

natürlich regional, stark vor Ort

# ODERVORLÄNDER

Nº 9

## Kurier

Ausgabe September 2025  
8. Jahrgang

Alt Madlitz, Arensdorf, Beerfelde, Berkenbrück, Biegen, Briesen (Mark), Buchholz, Demnitz, Falkenberg, Gölsdorf, Hasenfelde, Heinersdorf, Jacobsdorf, Jänickendorf, Neuendorf im Sande, Petersdorf, Pillgram, Schönfelde, Sieversdorf, Steinhöfel, Tempelberg, Wilmersdorf

### Der Tag der offenen Türen im Amt Odervorland NaturKultur am 14. September 2025

Auch in diesem Jahr öffnen wieder 34 Stationen für zahlreiche neugierige Gäste, die ihnen bei ihrer beruflichen oder ehrenamtlichen Arbeit oder ihrem Hobby einmal auf die Finger schauen wollen. Seit nunmehr 19 Jahren ist dieser Tag zu einer festen Tradition mit den unterschiedlichsten Angeboten geworden. Durch Führungen, Ausstellungen, Beratungen, Gesundheits- und Pflegetipps, einem Mitmachtraining, die Öffnung von Kirchen und Gebäuden u.v.m. präsentieren viele Aktive vielfältige Angebote. Zur Eröffnung von NaturKultur am 14. September 2025 laden wir diesmal um 10:00 Uhr nach Petersdorf (Gemeinde Jacobsdorf) ein. Auf dem GOLEM-Hof vor der Galerie 3 Plus findet die Eröffnungsveranstaltung in musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Briesen statt. Wie üblich werden wir im Anschluss gemeinsam auf das Gelingen des Tages anstoßen. Sollten viele Eröffnungsgäste vor Ort sein, kann ein Andrang auf die Führungen durch die Galerie vermieden werden, indem sich die Eröffnungsgäste zunächst auf alle vier Stationen aufteilen und

dann wechseln. Denn zeitgleich öffnen auch die GOLEM Kunst- und Baukeramik GmbH, die mittelalterliche Feldsteinkirche und das Kutschenhaus vom Traditionsverein Petersdorf e.V., die alle nur wenige Schritte entfernt sind. Auch Briesen (Mark), Heinersdorf, Jacobsdorf, Pillgram und Sieversdorf haben gleich mehrere Angebote.

Erleben Sie Kunst in den Gärten in Buchholz mit dem LandKunst-Leben e.V., in Sieversdorf auf Gomilles Keramikhof, der an diesem Wochenende sein 20-jähriges Jubiläum feiert, oder im Vorwerk Steinhöfel bei Alina und Joshua Hoskins. Hier können Sie sich Anregungen für die künstlerische Gestaltung Ihrer Gärten holen. Ihre gärtnerischen Erfahrungen können Sie dagegen mit den Mitgliedern des Gartenvereins Sonnenschein in Briesen austauschen sowie von einer Pflanzbörse profitieren. Am Wasser-



werk in Briesen (M) platziert sich zum wiederholten Male der Gewerbestammtisch. Er ermöglicht Einblicke in handwerkliche Tätigkeiten verschiedener Firmen - eine hervorragende Möglichkeit zur Berufsorientierung für Schüler. An der Kersdorfer Schleuse werden neben den Führungen wieder (kostenpflichtige) Schleusenfahrten mit dem Raddampfer „Alexander“ aus Eisenhüttenstadt möglich sein und Svitlana Müller ist nicht nur

**Ihr Mietkoch**

Norbert Burmeister, Dorfstr. 7 · 15236 Jacobsdorf  
Tel.: 033608 - 37 74, Funk: 01 71 - 7 45 17 78

**Ihr Partner für Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten.**

## ► Verwaltung

mit ihrem Valtreff vor Ort, sondern sorgt durch ihre Gesangseinlagen zugleich für eine entspannte Atmosphäre und Geselligkeit unter den Gästen an der Kersdorfer Schleuse. Aber auch die Einzelkämpfer in ihren Orten (Alt Madlitz, Biegen, Buchholz, Neuendorf im Sande, Steinhöfel und Wilmersdorf) verdienen es, Beachtung zu finden. Je nachdem, woher Sie kommen, kann man einen Besuch gut am Anfang oder Ende einer NaturKultur-Tour einbauen. Bitte honorieren Sie die Mühe aller, die sich an diesem Sonntag um Gastlichkeit bemühen und oft auch kleine kulinarische Angebote und Getränke für Sie bereithalten, durch Ihr Interesse.

Nutzen Sie diesen besonderen Tag für Begegnungen mit Freun-

den oder Bekannten oder kommen Sie gleich mit der ganzen Familie. Treffen Sie auf Menschen, die Sie lange nicht gesehen haben!

So kann der Tag der offenen Türen ein erlebnisreicher Tag für Sie werden. Holen Sie sich Inspirationen oder sammeln Sie interessante Informationen! Viele Türen und Tore stehen für Gäste aus Nah und Fern offen.

Die inhaltlichen und terminlichen Angaben zu den einzelnen Standorten können Sie dem beiliegenden Flyer entnehmen. So können Sie Ihre individuelle Route vorab planen und verpassen nicht, was Sie schon immer einmal sehen wollten.

Text: Christiane Förster

Fotos: ©UWE WALTER Studios | Galerie3 Plus

## Bürgerservice-Zeiten ab 08.09.2025

### Einwohnermelde- & Gewerbeamt, Standesamt, Friedhofsverwaltung und Kasse

Werte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie nachstehend über folgende Bürgerservice-Zeiten des Einwohnermelde- & Gewerbeamtes, des Standesamtes, der Friedhofsverwaltung und der Kasse des Amtes Odervorland

**ab Monat September** informieren:

#### Einwohnermelde- & Gewerbeamt, Kasse

**Briesen (Mark):** dienstags geöffnet  
donnerstags geschlossen

**Steinhöfel:** dienstags geschlossen  
donnerstags geöffnet

#### Standesamt und Friedhofsverwaltung

**Briesen (Mark):** dienstags geschlossen  
donnerstags geöffnet

**Steinhöfel:** dienstags geöffnet  
donnerstags geschlossen

## Mobile Mosterei – Saft aus den eigenen Äpfeln

Terminanfrage: 0176-96321928 oder [mobile-mosterei.berlin](https://mobile-mosterei.berlin)



## Baumpflege & Baumfällarbeiten

- Baumfällungen mit eigener Hebebühne
- Totholzeseitigung • Kronenschnitt
- Entsorgung von Baumschnitt
- Wurzelfräsen • Baumpflege
- Obstbaumschnitt • Heckenschnitt

*...die Profis machen das*

**Torsten Kühl**

Biegenbrücker Str. 25, 15299 Müllrose

e-mail: [torgri1@freenet.de](mailto:torgri1@freenet.de)

Tel.: 0162 5949803

[www.baumprofis-muellrose.de](http://www.baumprofis-muellrose.de)

Hier könnte

**Ihre Anzeige**

stehen!

**54,- Euro** zzgl. 19% MwSt. **in Farbe!**  
(1-spaltig/50 mm x 54 mm)

**Telefon: 033606 70299**

[info@druckereikuehl.de](mailto:info@druckereikuehl.de)

[www.druckereikuehl.de](http://www.druckereikuehl.de)

Gerne beraten wir Sie!

**Alwine**  
Landhaus an den Spreewiesen

- täglich von 12.00 - 21.30 Uhr geöffnet
- bis 20.00 Uhr durchgehend warme Küche
- regionale, frisch zubereitete Küche
- hausgemachte Kuchen & Torten
- Familienfeiern & Hochzeiten
- Sommerterrasse & großer Garten zum Schlendern

**Alwine**

Landhaus an den Spreewiesen

Raßmannsdorf 10b

15848 Rietz-Neuendorf OT Neubrück

Tel. +49 (0) 33672-728227

Fax +49 (0) 33672-728228

Mob. +49 (0) 179-4970738

[landhaus-alwine@gmx.de](mailto:landhaus-alwine@gmx.de)

[www.landhaus-alwine.de](http://www.landhaus-alwine.de)

Instagram: [landhaus\\_alwine](https://www.instagram.com/landhaus_alwine)

[f Landhaus Alwine](https://www.facebook.com/LandhausAlwine)





# Ihre Glaserei vor Ort.

Glaskonstruktionen, Fenster und Türen, Glas-  
möbel, Duschverglasungen, Bauverglasungen,  
Schaufensterverglasung, Glasverarbeitung  
und Glasreparatur.

Ab sofort suchen wir  
eine/n Glaser/in!  
Wir bieten attraktive  
Vergütung und faire  
Arbeitsbedingungen.

Glasklares Handwerk von Profis.

**ODERGLASEREI®**

Gewerbeparkring 1 / 15299 Müllrose  
mail@oderglaserei.de / www.oderglaserei.de  
033606 883 90

**STUBBEN FRÄSEN**

Jens Liebmann  
Hauptstraße 2  
15236 Jacobsdorf

Service für  
**Haus Hof Garten**

+ 0173 - 6156484  
service-liebmann@web.de

- Hausmeisterservice
- Gartenservice, Rasenpflege, Heckenschnitt
- Baumpflege - Stubbenfräsen
- Laub- /Grünschnittentsorgung
- komplette Gartensäuberung
- Unkraut Entfernung
- und vieles mehr!!!

Weitere Dienstleistungen nach Vereinbarung

**Zimmererei & Holzbau  
Peter Fechner**

Biegenbrücker Straße 43  
15299 Müllrose  
Tel.: 03 36 06 - 7 11 15  
Mobil: 0172 - 3 97 27 77  
zimmererei-fechner@t-online.de  
www.zimmererei-fechner.de

- Dachstühle
- Holzkonstruktionen
- Holzhäuser
- Carport
- Holzbrücken
- Pavillons

**Natürlich Holz**



## „Pakt für Pflege 2.0“ = „Pflege im Odervorland 2.0“

Neue Akzente wurden durch die aktuelle Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ als Herzstück des „Pakt für Pflege 2.0“ gesetzt. Eine zentrale Maßnahme der Landesregierung Brandenburg, um die Pflegeversorgung vor Ort zu sichern und die häusliche Pflege zu stärken.

Bisher gut Bewährtes weiterführen und neue Angebote aufzubauen. Unsere Kommune hat sich seit Dezember 2021 dieser Herausforderung gestellt. Wichtigstes Anliegen ist es, den Menschen zu ermöglichen, so lange wie möglich in ihrem vertrauten Wohnumfeld bleiben zu können. Diesen Herzenswunsch wollen wir unseren älteren Menschen erfüllen.

Dazu haben wir schon Strukturen aufgebaut, die dabei unterstützen. Kernstück ist die niedrigschwellige Beratung der Senior\*innen und deren Angehörigen. Hier findet der größte Teil in den Haushalten der Betroffenen statt. Vertrauensvolle Gespräche mit vielen Informationen zu Pflegegraden, Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung und Grad der Behinderung sind wesentliche Inhalte. Es gibt aber auch Tipps zur Verbesserung des Wohnumfeldes oder zur Nutzung der Leistung aus der Pflegeversicherung.

Zurzeit werden in unserem Amt 18 Gesundheitsbuddys ausgebildet, die als Ehrenamtler Bewegung zu Menschen bringen, die ihre Wohnung nicht mehr oder nur schwer verlassen können. Hier kann der Entlastungsbetrag aus der Pflegeversicherung zur Finanzierung eingesetzt werden.

Das ist schon eine Aktivität, die im Sinne der neuen Förderrichtlinie liegt und genau dem Bedarf in unserem Amt entspricht.

Neue Online

# Oderland-Tarife

für ganz Brandenburg

Starke Leistung,  
günstige Tarife  
Wechseln Sie jetzt!



zum Kundenportal

Oderland

Gas

Oderland

Strom

 **stadtwerke**  
FRANKFURT (ODER)

Überall in unserem Amt gibt es Menschen, die sich ehrenamtlich für Senior\*innen einsetzen. Da werden Feste organisiert, Lesungen, Informationsveranstaltungen, Kaffeenachmittage und vieles andere mehr. Nicht zu vergessen die Nachbarschaftshilfe. In vielen Orten war ich in Seniorenveranstaltungen zu Gast, habe mit den älteren Menschen vor Ort geredet, um zu erfahren, was stellen sie sich für ihr Dorf vor. Das wissen nur Sie selbst am besten. Deshalb hier meine Aufforderung/Bitte, lassen Sie uns gemeinsam nach Lösungen für Ihr Dorf suchen. Reden wir über Ideen und Visionen und finden gemeinsam Umsetzungsmöglichkeiten. Das ist für uns „Pflege im Odervorland 2.0“.

Rufen Sie einfach an unter 0152 548 245 61 oder schreiben Sie mir unter der Adresse [anke.gersmann@amt-odervorland.de](mailto:anke.gersmann@amt-odervorland.de) eine Mail.



**Veranstaltungstermine für Senior\*innen in der Begegnungsstätte im Kreativgebäude,**  
(Hauptstraße 52, Heinersdorf)

### Veranstaltungen im Monat September 2025 Donnerstags ab 14.00 Uhr

Donnerstag 04.09.2025	Bingo mit Gisela Bierhals
<b>Mittwoch 10.09.2025</b>	<b>Radlertreff in Jänickendorf</b>
Donnerstag 11.09.2025	Erinnerungskaffee mit Rolf Büchler Gast: Herr Hermann stellt sein Buch vor, welches mit der Geschichte Heinersdorfs zu tun hat.
Donnerstag 18.09.2025	Tanzen im Sitzen mit Helma Glasemann
Donnerstag 25.09.2025	Rente und Steuern Gast: Andy Pankow, Vereinigte Lohn- steuerhilfe e.V.
Donnerstag alle oben genannten	<b>PROBE der OLDIES</b> Sänger*innen

Zu den Veranstaltungen sind auch interessierte Senior\*innen der umliegenden Dörfer herzlich eingeladen.

Wir bieten Ihnen auch einen Fahrdienst an.

#### TIPP

Haben Sie Fragen rund um das Thema Pflege für sich selbst oder auch einen Angehörigen. Einfach anrufen bei Frau Gersmann, 01525 4824561.

Anke Gersmann  
Mitarbeiterin Pflege im OderVorland

## Obstbaumschnitt

Wir schneiden gern fachgerecht Ihr frostempfindliches Steinobst wie zum Beispiel Kirschen, Aprikosen, Pfirsichen oder Pflaumen im Sommerschnitt von Juli - September. Dies fördert eine schnellere Wundheilung und erhöht die Fruchtproduktion im kommenden Jahr.

Vereinbaren Sie gern einen kostenfreien Beratungstermin.

**Obstbaumschnitt Thieme**  
[obstbaumschnitt-thieme@gmx.de](mailto:obstbaumschnitt-thieme@gmx.de)  
Tel.: 0174-1665644



# Besser schlafen: entspanntere Nächte für die ganze Familie

Warum guter Schlaf für Kinder so wichtig ist, was bei Einschlafproblemen wirklich hilft und wie auch Eltern wieder neue Kraft schöpfen können: Die IKK BB hat hilfreiche Tipps für ruhigere Nächte im Familienalltag.

## Schlafmangel? Leider Alltag für viele Familien

Viele Eltern kennen das nur zu gut: Kaum heißt es „Ab ins Bett!“, beginnt das abendliche Drama. Kinder sind noch voller Energie, wälzen sich unruhig im Bett oder stehen viel zu früh wieder auf. Das macht auf Dauer alle müde – Gereiztheit, Konzentrationsprobleme und ein schwaches Immunsystem können die Folge sein.

Umso wichtiger ist es, liebevolle Einschlafrituale zu entwickeln, die Kindern Sicherheit geben und Eltern helfen, auch auf sich selbst zu achten. Denn: Nur wer selbst zur Ruhe kommt, kann Kraft für den Alltag mit Kindern tanken.

### So schläft dein Kind besser ein:

- Feste Schlafenszeiten:** Ein klarer Tagesrhythmus schafft Sicherheit – auch am Wochenende.
- Abendrituale:** Vorlesen, Kuscheln oder ruhige Musik helfen beim Abschalten.
- Reizarme Übergänge:** Mindestens eine Stunde vor dem Zubettgehen auf Bildschirme und wildes Toben verzichten.
- Müdigkeitssignale beachten:** Augenreiben, Gähnen oder Quengeln? Jetzt ist Schlafenszeit!
- Ausgleich am Tag:** Viel Bewegung draußen unterstützt gesunden Schlaf.



©istockphoto/Jacob Wackerhausen

- Bedürfnisse klären:** Hunger, Durst oder Nähe vor dem Schlafen ernst nehmen – das sorgt für mehr Ruhe.

Noch mehr Einschlaf-Tipps für Kinder:  
 ► [www.ikkbb.de](http://www.ikkbb.de), in Suchfeldeingabe »102« eintippen.

### Auch Eltern brauchen Erholung

Wenn Kinder schlecht schlafen, leiden meist auch die Eltern mit: Müdigkeit, Erschöpfung und Dauerstress sind häufig die Folge. Umso wichtiger sind kleine Pausen im Alltag, um wieder neue Kraft

zu schöpfen und gelassener durch die Nächte zu kommen.

**Kurze Pausen:** Powernaps, Spaziergänge oder bewusstes Durchatmen ohne Handy.

**Achtsamkeit üben:** Mini-Meditationen oder einfache Atemtechniken helfen beim Abschalten.

**Besser einschlafen:** Abends auf Bildschirmzeit verzichten, Bewegung an der frischen Luft einbauen.

## ENDLICH BESSER SCHLAFEN

**Kostenfrei per App: Der zertifizierte Schlafkurs für zuhause.**

### Der Weg zu besserem Schlaf

Wenn das Einschlafen schwer fällt, Gedanken kreisen und Nächte nicht erholsam sind, leidet oft auch der Tag: Energie, Konzentration und Stimmung geraten aus dem Gleichgewicht. Der zertifizierte Präventionskurs Dein Schlaf by SleepScore setzt genau hier

an: Er hilft, den eigenen Schlaf zu verstehen und gezielt zu verbessern – wissenschaftlich fundiert, kontaktlos per Smartphone und einfach in den Alltag integrierbar.

- 100 % kostenfrei für Versicherte der IKK BB ab 18 Jahren
- Individueller Schlafkurs über 12 Wochen + 1 Jahr kostenfreie App-Nutzung
- Kein Wearable nötig – nur ein Smartphone



Mehr Infos:  
 ► [ikkbb.de/schlaf-app](http://ikkbb.de/schlaf-app)



**Jetzt kostenfrei bestellen: IKK BB-Familienkalender 2026**

Der IKK BB-Familienkalender bringt Ordnung, Freude und jede Menge Tipps in den Familienalltag. Ob Termine, kleine Erinnerungen oder große Gefühle – hier hat alles seinen Platz, liebevoll illustriert und mit fröhlichen Entdeckungen gespickt für die ganze Familie.



► [www.ikkbb.de/infomaterial](http://www.ikkbb.de/infomaterial)

©istockphoto/DeanDrobot





## Mietersprechstunde

Sehr geehrte Mieter und Mieterinnen,  
zurzeit finden keine Sprechstunden der CORONA Hausverwaltung & Immobilien OHG in Briesen (Mark) statt.

Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch bei der CORONA Hausverwaltung & Immobilien OHG unter 030 6576 4415.

**VARIODOMO**  
HÄUSER, NATÜRLICH MASSIV

F.-Mehring-Str. 23a  
15230 Frankfurt (O)  
Tel.: 0335-2847480  
www.variodomo.de

Festpreishaus  
Ausbauhaus  
Selbstbauhaus

**IHR MASSIVHAUSPARTNER  
IN BERLIN/BRANDENBURG**

**Einfach besser bauen**  
modern + ökologisch + wertig + individuell.

**Baumpflege & Baumfällarbeiten**  
Arbeiten rund um  
den Baum  
und Garten

**Enrico Thom**

- Baumfällungen mit Seilklettertechnik & Hebebühne
- Totholzbesetzung
- Kroneneinkürzungen
- Einbau von Kronensicherung
- Entsorgung von Baumschnitt
- Stubbenfräsen
- Baumpflege
- Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Bewässerungssysteme
- Hochsitzbau
- rustikale Holzmöbel

**Paalstrat**  
rustikale naturbelassene Holzmöbel

Möllnweg 6, 15299 Müllrose  
E-mail: rico\_t@web.de  
Tel.: 0174 9369636



**TAGESPFLEGE**  
IM SCHLAUBETAL

Viktoriaweg 2 ·  
15299 Müllrose  
Telefon:  
[033606] 78 63 05  
Telefax:  
[033606] 78 63 21

Lernen Sie uns bei einem  
Schnuppertag kennen!

### Unsere Leistungen:

- Abholung und Rücktransport von/ab der eigenen Haustür
- abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- gemeinsames Frühstück und Mittagessen getreu dem Motto „gemeinsam statt einsam“
- vielfältige Ausflüge



Gemeinsam mit dem Publikum führten sie einen Sitztanz vor, der die Zuschauer zum Klatschen und Mitsingen brachte. Die Stimmung war toll, und alle freuten sich über die gemeinsame Zeit. Währenddessen wurden Kaffee und Kuchen serviert, und der Duft von Gegrilltem zog durch die Luft.

Zwei Damen von der Firma Amplifon waren auch vor Ort und standen mit Rat, Tat und Fachwissen „Rund ums Hören“ zur Seite.

Der Höhepunkt des Tages war jedoch die Trödel-Tombola. Die Gäste hatten viele tolle Preise gespendet, und die Gewinner strahlten vor Freude, als sie ihre

Viktoriaweg 2 ·  
15299 Müllrose  
Telefon:  
[033606] 78 63 06  
Telefax:  
[033606] 78 63 21

Bitte um telefonische  
Terminabsprache.

### Unsere Leistungen:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige (Rollstuhlfahrer) Patienten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen
- Fahrten zur Dialyse
- Fahrten zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrten zur stationären Aufnahme und Entlassung (Krankenhaus)
- Privatfahrten



**Hand in Hand**  
EXPRESS

Ihr Fahrdienst im Schlaubetal,  
Ihr Weg ist unser Ziel!

### Ein sonniger Tag, der 2. August 2025, und ein besonderer Anlass ...

das 10-jährige Bestehen unserer Tagespflege im Schlaubetal! Die Vorfreude war groß, und die Gäste strömten zahlreich herbei, um diesen besonderen Tag mitzufeiern.

Als die Gäste ankamen, wurden sie von den Mitarbeitern der Tagespflege herzlich begrüßt. Die Atmosphäre war fröhlich und einladend, und die Sonne schien auf die geschmückten Tische und Bänke. Die Tagesgäste waren bereits aufgeregt, denn sie hatten eine besondere Überraschung vorbereitet.



Preise entgegennahmen. Alle waren sich einig: dieser Tag war ein voller Erfolg!

Wir sagen Danke, es war ein toller Tag mit vielen guten Gesprächen. Es war ein Tag, der in Erinnerung bleiben wird, ein Tag, der zeigte, dass Gemeinschaft und Freundschaft wichtig sind. Und die Tagespflege kann auf die nächsten 10 Jahre mit Freude und Zuversicht blicken!

Sommerliche Grüße aus der Tagespflege senden Ihnen  
Silvia, Jana, Ronny und Katrin

## Amt Odervorland gratuliert zum 40-jährigen Dienstjubiläum

Das Amt Odervorland beglückwünscht herzlich Frau Susann Boeck zu ihrem 40-jährigen Jubiläum im öffentlichen Dienst.



In einer kleinen Feierstunde am 01.08.2025 würdigten Amtsdirektor Dirk Meyer und Kolleginnen und Kollegen die langjährige und engagierte Arbeit von Frau Boeck und überreichten ihr Blumen und eine Jubiläumssurkunde. Vier Jahrzehnte lang prägte sie die Verwaltungsarbeit durch ihre Fachkompetenz und ihren unermüdbaren Einsatz maßgeblich. Das Amt Odervorland bedankt sich für ihre Treue und wünscht weiterhin viel Gesundheit, Freude und Erfolg im Beruf.

Dirk Meyer  
Amtsdirektor

Foto: N. Ehlers

## Sachspende für die Feuerwehr Biegen

Die Feuerwehr Biegen hat eine großzügige Sachspende erhalten, gesponsert von der Windmüllerei Biegen GmbH & Co. KG. Die Feuerwehr bedankt sich herzlich für die Unterstützung.

Die Spende hilft dabei, die Ausrüstung zu verbessern und die Einsatzkräfte bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Das Equipment dient der Vegetations- und Flächenbrandbekämpfung und findet sicher auch Begeisterung bei unserer Jugendfeuerwehr, welche im September 2025 startet.

Solche Beiträge von Unternehmen und der Bevölkerung sind ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung und stärken das Ehrenamt in unserer Region.

Ida Ort  
stellv. Ortswehrlührerin



## Werden Sie sachkundiger Einwohner im Ausschuss für Bauangelegenheiten, Ordnung, Wirtschaft und Umwelt der Gemeinde Steinhöfel!!!

Aufgrund des Rücktritts eines sachkundigen Einwohners im Ausschuss für Bauangelegenheiten, Ordnung, Wirtschaft und Umwelt sucht die Gemeinde Steinhöfel einen geeigneten Nachrücker für diese ehrenamtliche Tätigkeit.

### Welche Funktion hat ein sachkundiger Einwohner?

Sachkundige Einwohner sind beratende Mitglieder in dem Ausschuss, indem sie berufen wurden. Sie haben ein aktives Teilnahmerecht im öffentlichen und nichtöffentlichen Teil. Sie haben ein Mitwirkungsrecht, jedoch kein Abstimmungsrecht. Die sachkundigen Einwohner erhalten von der Verwaltung zu ihrem berufenen Ausschuss eine entsprechende Einladung und haben über den digitalen Sitzungsdienst Einblick in relevante Unterlagen betreffend den berufenen Ausschuss.

Sachkundige Einwohner unterliegen der Verschwiegenheitsverpflichtung nach § 21 BbgKVerf in Verbindung mit § 25 BbgKVerf.

### Wie können Sie sich bewerben?

Interessierte Bürger der Gemeinde Steinhöfel werden aufgefordert, sich im Ausschuss für Bauangelegenheiten, Ordnung, Wirtschaft und Umwelt Steinhöfel vorzustellen.

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, dem 11.09.2025, im Versammlungsraum Steinhöfel statt.

Sollte eine persönliche Vorstellung an dem vorgenannten Sitzungstag nicht möglich sein, kann hilfsweise ein schriftliches (kurzes) Bewerbungsschreiben per E-Mail an [wahlen@amt-odervorland.de](mailto:wahlen@amt-odervorland.de) erfolgen.

Die Gemeindevertretung Steinhöfel wird sodann in ihrer nächsten regulären Sitzung am 07.10.2025 nochmals über die Bewerbungen beraten und zugleich die sachkundigen Einwohner berufen.

gez. Sarah Braun  
kommissarische Wahlleiterin



## Infoblatt Altkleidersammlung

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz sieht in Umsetzung der Abfallrahmenrichtlinie der Europäischen Union seit dem **1. Januar 2025** eine **Getrenntsammlungspflicht für Alttextilien** vor, so wie sie bereits für Glas, Papier oder Bioabfälle gilt.

### **Was bedeutet das für die Verbraucherinnen und Verbraucher bei der Entsorgung von Alttextilien?**

**Fakt ist, was bisher bereits gang und gäbe war, gilt weiterhin: noch tragbare Altkleider und Schuhe sind in die Altkleidersammlung zu geben.**

Demgegenüber sollen gänzlich zerschlissene, stark verschmutzte oder verschmutzende Textilien nicht in den Container, da sie generell nicht mehr wiederverwendet bzw. -verwertet werden können oder gar andere Textilien in der Sammlung kontaminieren.

ren. Sie dürfen also wie bisher in der Restmülltonne entsorgt werden. „Das wird weder bestraft noch wird die zu leerende Restmülltonne deshalb stehen gelassen“, erklärt Sölve Drawe, Werkleiterin des KWU-Entsorgung. Viele Bürgerinnen und Bürger seien durch Falschmeldungen stark verunsichert worden.

#### Wer seine Alttextilien in den Altkleiderboxen entsorgen möchte, sollte Folgendes beachten:

Die Altkleider und Alttextilien müssen sauber und trocken sein. Die Textilien bitte nicht lose, sondern in Plastiktüten verpackt einwerfen. Es dürfen keine Gelben Säcke verwendet werden. Schuhe sind paarweise gebündelt und von den Alttextilien getrennt ebenfalls in einem Kunststoffbeutel zur Sammlung zu geben.

#### Was darf in die Altkleidersammlung?

Bekleidung: Oberbekleidung (auch Leder, Pelze), sonstige Accessoires (Gürtel, Hüte, Mützen, Schals, Tücher, Handschuhe, Handtaschen, Stoffbeutel und Rucksäcke), Bettwaren: Daunendecken, Steppdecken, Federbetten, Matratzenschoner, Heimtextilien: Bett- und Tischwäsche, Hand-, Trocken- und Badetücher, Dekorstoffe, sonstige Decken, Gardinen mit Vorhängen, tragfähige Schuhe und Fußbekleidung (paarweise gebündelt), Stoff-/Plüschtiere

#### Grundsätzlich nicht in die Altkleidersammlung gehören:

Stark beschädigte Textilien (zum Beispiel löchrige Kleidung, Schuhe mit kaputten Absätzen), stark verschmutzte Textilien (zum Beispiel stark zerfetzte oder mit Öl, Farbe oder anderen Substanzen verschmutzte Kleidung), nasse Textilien, Stoff- und Nähreste, zerschnittene Textilien, Teppiche und Auslegware (Teppichboden), Polstermöbelstoffe und Matratzenbezüge, Matratzen und Schaumstoffe, technische Textilien, wie zum Beispiel Schutzkleidung, Tauchanzüge, Verbandmaterialien, Zelte und Planen, Stuhlaufgaben, Kissen, einzelne Schuhe, Bekleidung, Schuhe und Stoff-/Plüschtiere mit fest eingebauten elektrischen Funktionen.

### ► **Gemeinde Berkenbrück**

#### Die Fischerei in Berkenbrück

Da Berkenbrück in früheren Zeiten nur als Fischerdorf wahrgenommen wurde, regelte man von Fürstenwalde auch wie diese Fischerei zu erfolgen hat. Dazu gab es 1670 folgende Festlegung:

„6. Fischereigerechtigkeit der Gemeinde“

*Nach dem Receß vom 15. Juni 1670 steht den Berkenbrückern zu, daß sie nicht allein ober- und unterhalb ihres Dorfes auf ihren Wassern und Grenzen der langüblichen Gewohnheit nach mit der Wade von 8 Klaftern breit von Michaelis bis Ostern, auch mit Pforden. Krebssäcken und Bollreusen auf beiden Seiten des Stroms vom Graben an unterhalb des Dorfes nahebei und oberhalb über dem Walle bis an den großen Werftenstrauch und über den dribschen Graben gleich der Wulfischen Grenze und weiter nicht, auf der Parine aber mit kleinem Gezeuge als Bollreusen und Krebsreusen, den andern Fischern gleich, ungehindert fischen mögen. Des verbotenen Fischerzeuges sollen sie sich enthalten. (Rentamtsarchiv Loc. 71 No. 11)“ [1]*

Ein „Receß“ ist so etwas wie ein Beschluss, der nach einer Verhandlung gefasst wurde. Die Fischer legten ihre Boote damals

in einer Art natürlichem Hafen im heutigen Altarm an, ungefähr dort, wo sich heute die Tanzfläche am Ufer der Spree befindet. Die Boote waren meist länglich schwarz und liefen am Bug spitz zu. Sie waren etwa um ein Drittel länger als heute übliche Angelkähne. Bis zum Einsetzen der Industrialisierung waren Fischerei, Landwirtschaft, Wildbienenzucht und Holzeinschlag die hauptsächlichsten Einnahmequellen der Berkenbrücker. Nicht unerwähnt sollte auch die Wildddieberei bleiben, die im Bereich von Berkenbrück recht verbreitet war.

Die Spree galt früher als ein Fluss, reich an Fischen und Krebsen. Die heutigen Erträge dieser Art kann man durchaus als bescheiden ansehen. Fisch galt damals als das Fleisch des armen Mannes. Bei den Preisen eines Fischgerichtes im heutigen Restaurant ist das schwer nachzuvollziehen.

Einen hauptamtlichen Fischer gab es nur am Dehmsee:

*„Nachdem Graf Hardenberg 1815 den Dehmsee kaufte setzte er sogleich einen Fischer ein und ließ für ihn am linken Seeufer ein Fischerhaus erbauen.*

*Folgende Fischer sind noch bekannt.*

*1887 hieß der Fischer am Dehmsee Wilhelm Merten*

*1900 Gustav Bohm*

*1907 bis 1945 war Fischer am Dehmsee Wilhelm Loest.*

*Nach 1945 übernahm der Neffe von Wilhelm Loest. Max Richter den See, der ihn bis 1959 für 80 Mark jährlich in Pacht hatte*

*Nach Gründung der PWF wurde der See genossenschaftlich bewirtschaftet.“ [2]*

Am 18.03.1956 wurde in Berkenbrück nach dem Krieg ein Anglerverein gegründet. Zur Gründung waren 26 Mitglieder anwesend.

*„Anglerdomizil war die Gaststätte "Deutsches Haus". Dort hing ein Spruch mit dem vielsagenden Text: Guten morgen ihr Bleie, Hechte und Barsche, wenn ihr heut` nicht beißen wollt, dann leckt ihr mich am ...“ [2]*

Dies zeigt, dass Fischerei und Angeln eine sehr alte Tradition in Berkenbrück haben. Zur Zeit müssen die Angler aber mit dem Handycap kämpfen, dass es keine Bootsanlegestelle mehr gibt. Aber ein neues Konzept ist ja schon einige Zeit in Arbeit und so können die Angler von Berkenbrück auf eine Zukunft hoffen.

Matthias Kläge

Ortschronist Berkenbrück

Quelle:

[1] Matrikel für die Kirche, Pfarre und Schule zu Berkenbrück, von Dr. G. F. G. Goltz, Fürstenwalde, 1845

[2] Chronik Wolfgang Stephan 1990

### ► **Gemeinde Briesen (Mark)**

#### Einladung zum Erntedankfest in Briesen/Mark

Traditionell lädt die Kirchengemeinde Briesen/Mark in Zusammenarbeit mit vielen Ehrenamtlichen der Gemeinde wieder zum Erntedankfest ein. Dazu begrüßen wir alle Interessierten am 28.09.2025 von 10 -17 Uhr auf dem Platz neben der Briesener Kirche.

Freuen Sie sich auf:

- den Eröffnungsgottesdienst um 10 Uhr in der Kirche
- das Aufstellen der diesjährigen Erntekrone
- verschiedene Speisen und Getränke

- Spiel- und Kreativangebote für Kinder und Junggebliebene
- musikalische Begleitung
- historische Landwirtschaftstechnik.

Alt und Jung können miteinander ins Gespräch kommen und Interessantes erfahren.

Ansprechpartner :  
 Arnfried Gerlach Tel. 0172/3047214  
 Mail: steuerungsanlagen-a.gerlach@t-online.de

**Erntedankfest** in Briesen (Mark)  
 Herzlich willkommen!

**28. September 2025**

- 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst
- 11:00 Uhr Erntedankfest
- 11:30 Uhr leckere Speisen
- 14:00 Uhr Kaffee & Kuchen
- Kinderbasteln & Hüpfburg
  - historische Technik
  - Unterhaltungsmusik

© www.batalack.de

Die Kirchengemeinde lädt alle Einwohner und Gäste des Amtes Odervorland zum Erntedankfest an der Kirche ein.

**Einladung**  
 zur Jagdgenossenschaftsvollversammlung  
 der Jagdgenossenschaft Wilmersdorf  
 mit Jagdessen

Die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Wilmersdorf findet

**am 26.09.2025, um 19.00 Uhr**  
**im Wilmersdorfer Stübchen in Wilmersdorf**  
 statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt des Amtes Odervorland.

Dr. Ulrich Hansel  
 Jagdvorsteher

**344 Seiten, DIN A 5, farbig mit Orientierungskarten bei UNS und im regionalen Buchhandel!**  
 ISBN: 978-3-941085-86-2

Schlaubetal Druck Kühl OHG  
 Mixdorfer Straße 1  
 15299 Müllrose  
 Tel.: 033606 70299  
 E-Mail: info@druckereikuehl.de  
 www.druckereikuehl.de

**19,50 €**

## Briesen gemeinsam gestalten - der Ortsbeirat ruft zum Mitmachen auf

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Briesen,

uns als Ortsbeirat liegt ein Thema besonders am Herzen. Wir wollen Briesen, unsere Heimat, gemeinsam mit Ihnen weiterentwickeln, verschönern und lebendig erhalten.

Wir sind viele und gemeinsam können wir viel bewegen. Wir rufen dazu auf, sich bei der Pflege von Grünanlagen, Blumenrabatten in unserem Ort aktiv mit einzubringen.

Oft reichen kleine Handgriffe, wie das Gießen eines Baums, das Entfernen von Unkraut, das Zurückschneiden verblühter Pflanzen. Was für den Einzelnen nur ein paar Minuten bedeutet, kann für unser Dorf einen großen Unterschied machen. Gemeinsam können wir Briesen sauber, blühend und einladend erhalten, für uns alle.

Die Idee ist, Patenschaften für Blumenbeete, Pflanzen zu vergeben. Dafür suchen wir Sie/Dich/Euch, Junggebliebene, Blumenliebhaber, Familien, Teenager. Einfach alle, die einen grünen Daumen haben und Lust haben, sich aktiv am Dorfleben zu beteiligen. Alle sind eingeladen, am Erscheinungsbild unseres Dorfbildes mitzuwirken.

Des Weiteren entwickelt sich immer mehr die Idee, einen Dorfverein zu gründen, um gemeinsam Aktivitäten, Feste und kulturelle Highlights für unser Dorfleben ins Leben zu rufen. Es geht darum, Kräfte zu bündeln, Synergien zu nutzen und Förderprogramme effektiv zur Stärkung unseres Gemeinwohls ausfindig zu machen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns herzlich bei all jenen bedanken, die heute schon Verantwortung übernehmen, still, verlässlich und selbstverständlich.

Sei es durch Patenschaften für kleine Flächen, durch handwerkliche Hilfe oder durch die Teilnahme an Arbeitseinsätzen. Ihr Engagement ist unbezahlbar und verdient unser aller Anerkennung und höchsten Respekt.

Lasst uns ins Gespräch kommen und meldet euch bei uns, damit wir die Idee der Patenschaften wachsen lassen können und die Idee zur Gründung eines Dorfvereins vorantreiben. Wir freuen uns auf euch.

Euer Ortsbeirat Briesen (Mark)

Bodo Blume	0173/6011745
Arnfried Gerlach	0172/304 72 14
Rene Noske	0152/547 720 78
Nicky Schmidt	0151/561 51230
Janine Thorwirth	0176/306 592 69

## Liebe Bürgerinnen und Bürger von Briesen

Hiermit möchte ich Ihnen mitteilen, dass es seit vielen Jahren mein Wunsch und der Ortsbeirates von Briesen war, die Bestuhlung in der Trauerhalle von Briesen zu erneuern. Die alte Bestuhlung war schon seit vielen Jahrzehnten in der Trauerhalle und sah nicht mehr schön aus. Im Juli sind die neuen Stühle angekommen. Es sind 30 Stück, soviel wie die alte Bestuhlung war. Die Gesamtkosten von 2072,00 Euro wurden aus dem Bürgerbudget 2025 bezahlt. Es sind noch 2 Außensitzbänke (Kunststoff-Belattung) von 1000,00 Euro bestellt. Wir wollen auch in den nächsten Jahren die Trauerhalle von innen weiter renovieren. So wie unsere Haushaltslage es zulässt. Wir hoffen, Ihnen gefallen die neuen Stühle in der Trauerhalle.



Bodo Blume  
Ortsvorsteher von Briesen



### ► Gemeinde Jacobsdorf

#### Für einen schönen Spielplatz in Jacobsdorf

Der Kinderspielplatz hinter der Gaststätte „Erbkrug“ in Jacobsdorf wird gern genutzt.

Hier gehen die Eltern mit ihren kleineren Kindern, aber auch gern die Großeltern mit ihren Enkelkindern her zum Spielen und Toben.

Das Amt Odervorland ist bemüht, alle Spielgeräte in einem ordentlichen Zustand zu halten, damit Alle unfallfrei und sicher spielen können.

Der Orstbeirat ist bemüht, schon in die Jahre gekommene Spielgeräte bei Defekt auszutauschen, zu ersetzen und andere hinzuzufügen. In den letzten Jahren kamen eine Rutsche und ein Karussell dazu.

Vor kurzem konnten wir auch ein Sprungpolster einbauen lassen. Da Spielgeräte, besonders in öffentlich zugänglichen Spielplätzen, hohen Sicherheitsanforderungen unterliegen, sind sie sehr teuer.



Das Sprungpolster wurde im Wesentlichen aus dem Budget des Ortsbeirates aus 2024 finanziert. Da defekte Teile angeliefert wurden, verzögerte sich der Aufbau bis in den Juli 2025. Ich möchte mich auf diesem Weg bei der Amtsverwaltung des Amtes Odervorland bedanken. Die Mitarbeiter kümmerten sich um die Bestellung, den Ersatz der defekten



Teile und einen erfolgreichen Einbau des Sprungpolsters. Ich bedanke mich besonders bei Frau Boeck, Frau Wernicke und Herrn Roth.

Damit ist mit dem Sprungpolster ein neues Gerät hinzugekommen, welches gern angenommen wird.

In diesem Jahr haben wir aus dem Ortsteilbudget einen Zaun gekauft, um den Spielplatz einzuzäunen. Mit dem Aufbau haben wir im August begonnen und werden im September fertig sein.

Eckhard Strobel  
Ortsvorsteher Jacobsdorf

Einstiegspunkte sind:

- 1.) an der Kirche ca.13.00 Uhr
- 2.) Hof am Neubau ca.13.10 Uhr
- 3.) Gartenstraße an der Bücherzelle ca. 13.20 Uhr und dann zum Festplatz.

Um 14.00 Uhr startet eine zweite Kremser-Runde durch das Dorf mit den gleichen Einstiegspunkten.

Gegen 14 Uhr wird im Sinne des Erntefestes ein **Gottesdienst** mit musikalischer Begleitung durch den Biegener Posaunenchor unser Dorf- & Erntefest eröffnen.

**Erntewettbewerb:** Wer hat das imposanteste **Obst / Gemüse** in seinem Garten geerntet?  
Zeigt es her: Es erwartet euch ein Überraschungspreis.

Für das **leibliche Wohl** wird aus den Küchen und den Händen der Dorfbewohner sowie von der Jagdgenossenschaft Sieversdorf gut gesorgt sein.

Zünftig gibt es „Frischgezapftes“ und lecker lustige Cocktails für den Spaß.

Der **Shantychor** aus Steinhöfel wird uns am Nachmittag unterhalten. Für Groß und Klein gibt es Spiel und Spaß.

Eine **Kleiderbörse** lädt zum Stöbern und Shoppen guter Gebraucht-er ein.

Am Abend können wir bei **Live-Musik** von der **Band „Station 4“** die Hüften und das Tanzbein schwingen.

Mit einem abendlichen Highlight wird uns der Jacobsdorfer Carnivals Verein überraschen.

Wir wünschen uns allen einen schönen Tag mit guten Begegnungen und wundervollen Momenten.

Der Ortsbeirat, der Dorfverein „Alte Schule“ und die FFW/Feuerwehrverein Sieversdorf



**Herzliche Einladung  
zum diesjährigen Dorf- und Erntefest  
in Sieversdorf am 06.09.2025**

Gemeinsam mit dem Dorfverein „Alte Schule Sieversdorf“ und der FFW und dem Feuerwehrverein Sieversdorf haben wir neue Ideen entwickelt.

Den sportlichen Auftakt wird um 10 Uhr das traditionelle Volleyballturnier bilden.

Mit der Erntekrone auf einem Traktor wird die FFW gemeinsam mit einem **Kremser-Pferdegespann** um **13 Uhr** durch das Dorf fahren und das Erntefest „einläuten“.

Sie sind eingeladen, einzusteigen und sich mit dem Pferdewagen zum Festplatz fahren zu lassen.

**Bezug nehmend auf den Beitrag im vorigen  
Odervorländer-Kurier von unserem  
Ortsvorsteher Herrn Strobel in Jacobsdorf  
betr. Schrottcontainer an der Feuerwehr**

Wie wird heute die Ordnung unseres Ortes geschätzt? Diese Frage scheint bei manchem Einwohner des Ortes keine Bedeutung zu haben. Gehen wir mal mit offenen Augen durch unser Dorf. Da stellen wir fest: es gibt Einwohner, die wirklich schön und ordentlich ihre Grundstücke im Griff haben. Bei vielen ist es aber so, dass der Bürgersteig und ihr Wohnobjekt sehr an Schönheit leiden. Das Unkraut wächst vom Gehweg in die Fenster.

Löcher, die mit dem Auto gefahren werden, meidet man, indem ein neuer Parkplatz gefunden wird. Der Wind bläst durch zerfallende Hallen.

Ich wohne in der Bahnhofstraße 15, Neubau von 1968. Hier wächst ein neues „Naturschutzgebiet“ heran. Von einer ordentlichen Ansicht unseres Garagenkomplexes hat noch nie jemand gesprochen. Die Tore lechzen förmlich nach Farbe. Was sich dahinter tut, türmt sich auf und wächst zu. Es ist nur noch mit einem Trampelpfad zu durchwandern.

Jeder, der hier auszieht, nimmt sich das Recht, seinen Müll zur Schau zu stellen. Die Müllplätze begrünen und vor der Haustür

kann man einen öffentlichen Aschenbecher durchschreiten. Jetzt ist eine Firma bestellt, die unsere Flure reinigt. Ist damit der Fall behoben?

Ist der Betrag, den die Mieter für Hopfpflege bezahlen, der Eintrittspreis für das neue „Naturschutzgebiet“?

Diese Frage stelle ich nicht nur an unseren Ortsbeirat, sondern auch an meine Mitbewohner, die sich nicht angesprochen fühlen.

Brigitte Schirrmeister  
Bahnhofstraße 15c  
Jacobsdorf

**Einladung**  
zur Mitgliederversammlung  
der Jagdgenossenschaft Pillgram

**am Mittwoch, dem 24.09.2025,  
um 19.30 Uhr  
in der Sporthalle Pillgram**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt des Amtes Odervorland.

H. Molter

**Gomilles Keramikhof in Sieversdorf  
wird 20 Jahre alt.**

Dies möchten wir mit Ihnen

**am 13. September 2025 ab 10 Uhr** feiern.

Werkstatt, OrangLerie und Gartengalerie warten auf Ihre Fragen, Wünsche und Bestellungen. Fotos dokumentieren unsere Keramikhof-Entwicklung. Ab 15.30 Uhr steigt unser kleines Programm mit Lesung und Buchverkauf von Konstantin Kilger, untermalt und musikalisch begleitet vom Akkordeontrio Dreiklang. Ab 18 Uhr gleiten wir in unseren Leuchtgarten, unserem illu-



minierten Abend mit Slam von Stephan Brosch, physikalischen Leuchtexperimenten und Leuchtbild-Präsentation von Michael Uy. Ein keramischer Vorführbrand ist geplant ... Na, neugierig? Zu NaturKultur am 14. September öffnen wir um 11 Uhr Werkstatt und Gartengalerie und lassen das Wochenende feierlich ausklingen. Wir freuen uns auf Sie.

Undine und Heiko Gomille



Für die zahlreichen Glückwünsche,  
Blumen und Geschenke anlässlich meines

*85. Geburtstages*

möchte ich mich recht herzlich bei meiner Familie,  
meinen Verwandten, Nachbarn und Bekannten  
bedanken.

Besonderer Dank gilt der Diakonin Frau Campenhausen,  
dem Gemeindevorstand, dem Frauenkreis und dem  
Posaunenchor Biegen.

Für die gastronomische Bewirtung ein  
herzliches Dankeschön an das Gasthaus „Zum Erbkrug“  
in Jacobsdorf.

*Brigitte Patke*

Biegen, im Juli 2025



► **Informatives**

**Meine Gedanken zum Beitrag vom 06.04.2016  
in der Märkischen Oderzeitung mit dem Titel  
„Wenn der Staat töten lässt“**

Wir Deutsche haben die Angewohnheit, stets schnell mit dem Finger auf das zu zeigen, was in den anderen Ländern gemacht wird. Mit großem Interesse habe ich bereits viele Bücher von Peter Scholl-Latour gelesen.

Dieser Mann, leider viel zu früh im August 2014 verstorben, ist viel in der Welt herumgekommen und hat darüber berichtet. Eine gute Beobachtungsgabe zeichnete Peter Scholl-Latour aus. In dem Buch „Allah ist mit den Standhaften“ aus dem Jahr 1983 berichtete er über einen Besuch im Königreich Saudi-Arabien im Jahr 1981, über den „Aufbruch einer Bewegung, die uns lange in Atem halten wird.“ Hier wird über die Kriminalität in dem Königreich berichtet. „Die Safes in einer Hauptstraße standen offen und waren zum Bersten mit Riyal, Dollars und allen nur denkbaren Devisen gefüllt. In Europa ist viel gezetert worden über die Justizmethode Saudi-Arabiens, wo man den Dieben die Hand abhackt und die Schwerverbrecher öffentlich enthauptet.“

„Die islamische Rechtsprechung beruht auf Abschreckung. Das Rezept des Koran ist überaus wirksam. Hier gibt es fast keine Morde. Und es fällt offenbar niemanden ein, im Basar einen Geldwechsler auszurauben, obwohl dies ein Kinderspiel wäre.“

Jene europäische Liberalen, die behaupten, der Strafvollzug habe keinen Einfluss auf das Ausmaß der Kriminalität, sollten sich einmal im wahhabitischen Königreich Saudi-Arabien umsehen.“

Scholl-Latour schrieb: „Mich hatte die Arglosigkeit verblüfft, mit der die Geldwechsler und Bankiers ihre monetären Transaktionen auf offener Straße abwickelten!“ Dies kann nachgelesen werden im Buch „Allah ist mit den Standhaften“ im Kapitel: „Saudi-Arabien: Segen und Fluch des schwarzen Goldes.“

Diese geschriebenen Worte gaben mir zu denken auf, wo bei uns im Lande die Kriminalität ständig zunimmt und wo das Sprengen von Geldautomaten schon Volkssport geworden ist, vom Sprengen von Fahrkartenselbstbedienungsautomaten und anderen und dem Ausrauben von Juwelieregeschäften und ähnlichen Delikten ganz zu schweigen. Habe ich etwa eine falsche Auffassung zur Sendung „Aktenzeichen XY ungelöst“?

Wolfgang Kirsch, Gehilfe des Ortschronisten

**Nach Kriegsende in Berkenbrück**

In meinen Erinnerungen war im Frühjahr ab Februar 1945 keine Schule mehr. Wir Jugendlichen mussten teilweise am Ausheben von Panzergräben mitarbeiten. Der erste entstand vorm Haus Mathias in Richtung Nordwest, parallel damals ging die Hochspannungsleitung an den Grundstücken vorbei, über die Felder bis zur Bahnlinie.

Jetzt befinden sich an dieser Stelle die Häuser an der Eismiete und der Schlehenhecke.

Der Graben war fast 500 Meter lang, oben 4 Meter breit und bis auf das Grundwasser ca. 1,5 Meter tief. Vom Haus Mathias über die jetzige Wilhelm-Pieck-Straße und über die Bahnhofstraße wurde je eine Panzersperre aus Baumstämmen errichtet. Dazu wurden auch Stämme, die am Bahnhof lagerten (wo jetzt der Parkplatz ist) verwendet. Diese Panzersperren waren ca. 2,5 Meter hoch und ebenso breit. Große Teile der Stämme wurden senkrecht in die Erde versenkt.

Ein weiterer Panzergraben entstand vom Grundstück Forsthaus Beerenbusch, entlang am Fließ in Richtung Spree. Dieser Absatz ist heute noch erkennbar (2016). Unmittelbar westlich der Brücke über das Fließ am Forsthaus Beerenbusch und unmittelbar nördlich der Bahnlinie Berlin-Frankfurt wurden Staustufen aus Holz errichtet und damit das Fließ angestaut. Westlich des Forsthauses Beerenbusch entstand so im März 1945 im sogenannten Mördergrund ein großer Teich, der fast bis an die Bahn reichte. Wir Bengels holten uns einen Kahn von der Spree und konnten zwischen den großen Bäumen, von denen später viele abstarben, munter umher paddeln. Nördlich der Bahn entstand ein See der fast bis Neuendorf reichte. Eine riesige Wasserfläche. Auch hier starben, besonders längs der Bahnlinie, in Massen große Bäume, besonders Fichten und Kiefern, neben vielen Laubbäumen ab. Um den Schutz von Panzern zu sichern, sollten am Forsthaus Beerenbusch die großen Eichen, Buchen, Ulmen und andere Bäume gesprengt werden. In ca. 1,50 Meter Höhe wurden Löcher in die Bäume gebohrt, für die Aufnahme der Dynamitpatronen. Diese Bohrlöcher sind zum Teil überwachsen und heute noch (2016) erkennbar.



*Sprenglöcher in einem Baum, Foto: M. Kläge 2009*

In einen Teil der Laubbäume drangen Holz zerstörende Pilze ein, so dass diese nach und nach abstarben. Hin und wieder stürzte so ein Baum im Verlaufe der 70 Jahre in den Wald oder auf die Straße. Im April 1945 wurde dann auch die Straßenbrücke über das Fließ gesprengt.

In den letzten Kriegstagen bildeten sich kleine Notgemeinschaften. Eine solche entstand in der Bahnhofstraße in Berkenbrück mit den Familien Jotter und Kirsch, 2 erwachsene Frauen, die Männer waren im Krieg und 6 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren. Diese Notgemeinschaft zog nicht mit dem sogenannten Treck in Richtung Westen, sondern blieb im Ort. Am 22.04.1945 sollte der abgezogen sein. Durch Berkenbrück zogen noch lange Kolonnen von bewaffneten Soldaten und Hitlerjungen in Richtung Osten (Bahnhof).

Neben dem Grundstück Bahnhofstraße 28 (damals) und zum

Bahnhof hin entstanden am 21. und 22.04.1945 Stellungen der Wehrmacht mit mehreren Batterien Vierlingsflak.

Es wurden auch Tiefflieger beschossen. Auf der Steinhöfler Straße, zwischen den Grundstücken Wolff und Schulze, explodierte eine Fliegerbombe. An einer Stelle lag eine solche (etwa 10-15 kg schwer), die nicht explodiert war. Die Soldaten der Flakstellungen sagten uns, als der Kriegslärm zunahm, „Wenn euch euer Leben lieb ist, dann geht wenigstens über die Spree, auf das andere Ufer“. Das taten wir am Vormittag des 23.04.1945. Hier machten wir uns (die kleine Notgemeinschaft) über der Autobahn etwa 350 Meter westlich und 200 Meter nördlich des Tegen-See, ein ruhiges Plätzchen und wollten das Kriegsende überdauern. Am Nachmittag des 23.04.1945 erdonnerte in einem harten Schlag die Erde. Die Autobahnbrücke war gesprengt worden. Damit war erst einmal die Rückkehr unterbrochen.

Am 24.04. kamen mehrere Wehrmachtsgespanne den Waldweg nach Langewahl entlang und sagten uns, dass wir hier nicht bleiben könnten, da hier die Frontlinie eingerichtet wird. Die Soldaten boten uns an, wenigstens bis nach Bad Saarow mitzunehmen. Die kleine Notgemeinschaft wurde so geteilt, da nicht alle 8 Personen auf einem Pferdegespann Platz hatten. Nun ging es in Richtung Alt Golm, durch den Wald nach Annenhof und Pieskow. Vor Pieskow erhielt die Gespanngruppe Tieffliegerbeschuss und die Pferde brachen durch. So kamen wir getrennt nach Saarow. Irgendwo war erst einmal Halt. Jetzt merkten wir, dass die kämpfende Front immer hinter uns herkam. So wurden die Nächte mehr in Anspruch genommen, da am Tage die Tieffliegergefahr größer war.

Kurze persönliche Chronik dieser Zeit von Wolfgang Kirsch:

- 16.04.1945 04:00 Uhr – Beginn der Offensive, ein Trommelfeuer, dass hier die Scheiben klirrten, als ob Panzer auf der Straße fahren
- 17.04.1945 – Seelower Höhen erreicht
- 20.04.1945 – Sowjetarmee an der Spree
- 26.04.1945 – Der Kessel von Halbe
- 28.04.1945 – Panzer in Brück
- 03. oder 04.05.1945 – wieder zurück in Berkenbrück, strahlender Sonnenschein, 1 Woche gelaufen, einmal in Rauen übernachtet

Wolfgang Kirsch, Gehilfe des Ortschronisten

**Aus dem 100jährigen Kalender**

**September 2025**

- 01.-02. zwei schöne Tage
- 03. windig und trüb
- 04.-06. Es ist kühl am Morgen.
- 07. warm und schön
- 08.-09. stürmische, schlechte Tage
- 10. kühl und trocken
- 11. Regen
- 12.-18. schönes, warmes Wetter
- 19.-21. trüb mit etwas Regen
- 22.-30. schönes Herbstwetter

**ALLES ab 1 Stück Auflage**  
 Z. B. Einladungskarten, Trauerkarten, Kalender und vieles mehr

SOHLAUBETAL **S** DRUCK  
**Kühl OHG**

**Mixdorfer Str. 1  
 15299 Müllrose**

**Telefon 033606 70299  
 www.druckereikuehl.de  
 info@druckereikuehl.de**

## ► Informatives

### Veranstaltungskalender

Meine Veranstaltung steht nicht im Odervorländer-Kurier und ist auch nicht im Veranstaltungskalender auf der Amtshomepage!

Immer wieder kommt die Frage auf: „**Wie kommen die geplanten Veranstaltungen eigentlich zeitgerecht und werbewirksam in den Odervorländer-Kurier und auf die Amtshomepage?**“

Ganz einfach, senden Sie uns fristgerecht Ihre Termine, Texte und Plakate per Mail. Für den Kurier bitte unbedingt den Redaktionsschluss beachten. Texte und Termine für den Odervorländer-Kurier können direkt an Mail: kurier@amt-odervorland.de gesendet werden. Gewerbliche Anzeigen gehen direkt an die Druckerei Kühl.

Eine Veranstaltungsübersicht des Jahres finden Sie auf unserer Homepage [www.amt-odervorland.de](http://www.amt-odervorland.de) unter Kultur und Tourismus/Veranstaltungen. Ihre Veranstaltungstermine hierfür senden Sie bitte an den Medienservice Babuliack, Mailadresse: [medienservice@babuliack.de](mailto:medienservice@babuliack.de) oder telefonisch an 033607/5380.



03.09.2025	14.00 Uhr 14.30 Uhr	Herbstfest Hasenfelde Briesener Lesecafe, Gemeinde- und Vereinshaus Briesen (Mark)
06.09.2025	ab 9.00 Uhr 12.00 Uhr 14.00 Uhr	Trödelmarkt Heinersdorf, Dorfaue Erntefest Beerfelde Erntefest Sieversdorf, Festgelände Hof der „Alten Schule“
08.09.2025	15.00 Uhr	Seniorenachmittag in Schönfelde
10.09.2025	14-18 Uhr	Seniorenradtour Jänickendorf
13.09.2025	ab 10 Uhr ab 14 Uhr	20 Jahre Gomilles Keramikhof, Sieversdorf Dorffest Biegen
14.09.2025	10-18 Uhr 14-18 Uhr	NaturKultur Kinderfest Schönfelde
17.09.2025	14.00 Uhr	Seniorenachmittag Steinhöfel
19.09.2025	15-17 Uhr	Senioren-Kreativwerkstatt, Jugendclub Steinhöfel
20.09.2025	12-18 Uhr ab 12 Uhr	Kinder- und Drachenfest Jänickendorf Kartoffelfest Tempelberg
21.09.2025	15.00 Uhr	Konzert und Lesung, Kirche Hasenfelde
27.09.2025	14-17 Uhr 15.00 Uhr	Töpferworkshop, Töpferstübchen Heinersdorf Oktoberfest Buchholz
28.09.2025	10-17 Uhr	Erntedankfest Briesen (Mark)

## In München präsentiert CUPRA seine mutige Zukunftsvision

- **Getarntes Serienmodell des CUPRA Raval auf dem Volkswagen Group Media Event**
- **Enthüllung eines Showcars, das die künftige Designsprache verkörpert**
- **TRIBE EDITIONS im Open Space und in der CUPRA City Garage**
- **CUPRA auf der IAA MOBILITY 2025: ab dem 7. September in München**
- **Erhältlich bei Ihrem CUPRA und SEAT Vertragshändler in der Region: Eisenhüttenstadt, Frankfurt (Oder) und Umland – Autohaus Peter Böhmer**

**Frankfurt (Oder) / Eisenhüttenstadt, 7. August 2025** - Die beeindruckende Erfolgsgeschichte von CUPRA geht weiter und startet schon bald in das nächste Kapitel. Seit dem Launch im Jahr 2018 hat die Challenger-Brand mehr als 900.000 Fahrzeuge ausgeliefert und gehört damit auch im achten Jahr ihres Bestehens zu den am schnellsten wachsenden Automobilmarken Europas. In den vergangenen sieben Jahren hat CUPRA sieben hochemotionale Modelle auf den Markt gebracht – und nun präsentiert sich die Marke auf der IAA MOBILITY 2025 in München, um ihre mutige Vision für die Zukunft vorzustellen.

Die IAA MOBILITY ist für CUPRA ein bedeutendes Event, deswegen wird die Marke sich – wie schon in der Vergangenheit – großflächig in der bayerischen Landeshauptstadt präsentieren. Der Auftritt der Challenger-Brand verspricht Spannung und einen beeindruckenden Ausblick auf die Zukunft. Er erstreckt sich über das Volkswagen Group Media Event, den markeneigenen Open Space und die CUPRA City Garage im Herzen Münchens.

Zum Auftakt des Volkswagen Group Media Events am 7. September um 14:00 Uhr präsentiert CUPRA das Serienmodell des CUPRA Raval in Tarnlackierung als Teil der urbanen Elektrofahrzeug-Familie des Volkswagen Konzerns (Markengruppe Core). Der Auftritt stellt einen wichtigen Meilenstein für das vom CUPRA Mutterkonzern, der SEAT S.A., geleitete Projekt dar und bietet einen ersten Vorgeschmack auf die Weltpremiere sowie die Markteinführung des Elektro-Stadtfahrzeugs im Jahr 2026.

Einen Tag später folgt das nächste Highlight: Im Rahmen einer Pressekonferenz präsentiert CUPRA am 8. September um 19:30 Uhr im markeneigenen Open Space ein exklusives neues Showcar. Das Konzeptfahrzeug verkörpert die Vision der Challenger-Brand und ihre zukünftige Designsprache. Es ist die perfekte Symbiose zwischen Mensch und Maschine, in der das Fahrerlebnis und die Emotionen ihren vollen Ausdruck finden.

Ebenfalls im Open Space der Marke zeigt CUPRA die TRIBE EDITIONS: exklusive Versionen des CUPRA Formentor, des CUPRA Leon, des CUPRA Leon Sportstourer sowie des CUPRA Terramar. Diese Sondereditionen sind für mutige Menschen gedacht, die Einzigartigkeit und Differenzierung mit einem zeitgemäßen,

nachhaltigen Touch suchen. Neben diesen Fahrzeugen werden auch die vollelektrischen Modelle CUPRA Tavascan und CUPRA Born in der Electric World Area des CUPRA Open Space zu sehen sein. In der CUPRA City Garage München gesellt sich der CUPRA Terramar in der TRIBE EDITION zum CUPRA Tavascan. Zudem können die Gäste in der imposanten Location am Odeonsplatz ein einzigartiges immersives Markenerlebnis hautnah erleben.

Mit einem umfassenden Produktportfolio und sieben Modellen in sieben Jahren hat sich CUPRA zu einer anerkannten und erfolgreichen Marke entwickelt. Auf der diesjährigen IAA MOBILITY wird sie genau dort anknüpfen und auch weiterhin die nächste Generation von Autoliebhaber\*innen begeistern.

### Ihr CUPRA und SEAT Vertragshändler in der Region – Autohaus Peter Böhmer

Vorbei schauen und sich die CUPRA und SEAT Modellpalette anschauen und gegebenenfalls Probe fahren, lohnt sich auf jeden Fall! Zusätzlich bietet das Team vom Autohaus Peter Böhmer eine ganze Menge an attraktiven Aktionsangeboten für verschiedenste CUPRA und SEAT Modelle an. Also nichts wie auf zum Autohaus Peter Böhmer – Ihrem CUPRA und SEAT Vertragshändler für die Region: Eisenhüttenstadt, Frankfurt (O.) und Umland. Zu finden ist das Autohaus Peter Böhmer in 15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 – 6066540 und in Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 – 62095.



15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540  
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095

Info@autohaus-boehmer.de  
www.mobility.de/AA-P-BOEHMER

**WICHTIGE TELEFONNUMMERN**

e-Mail Adresse:	info@amt-odervorland.de
Internet-Adresse:	www.amt-odervorland.de
Telefon:	033607/897-0
Fax:	033607/ 897-99
Zentrale	897-0
Amtsleiter	Dirk Meyer 897-10
<b>Büro Amtsdirektor</b>	
Assistenz des Amtsdirektors	Juliane Meyer 897-11
Sekretariat/Sitzungsdienst	Celine Wollburg 897-14
	Claudia Hildebrand 897-15
Personal	Nicole Ehlers 897-57
	Stefanie Osmić 897-67
Fördermittel/Vergabe	Barbara Fadranski 897-52
Wirtschaftsförderung/Tourismus	Christiane Förster 897-32
Brand-, Zivil-, Katastrophenschutz	Rainer Bäcker 897-58
	Friederike Wagner 897-43
	Katrin Schubert 897-26
<b>Amt 1 – Finanzverwaltung</b>	
Amtsleiterin	Manja Wernicke 897-40
Kämmerei	n. n. 897-34
	Nicole Schubert 897-49
	Cornelia Fischer 897-68
	Jessica Skopiak 897-69
EDV	Fabian Spillmann 897-63
	Robert Sprung 897-21
Steuern	Astrid Pfau 897-44
	Ingolf Koll 897-42
	Viola Pelz 897-28
Kasse	Manuela Molter 897-35
	Marion Kaul 897-41
Kasse/Archiv	Nicole Lippert 897-54
Controlling	Beate Janthor 897-37
	Wolfgang Hildebrandt 897-36
	n. n.
<b>Amt 2 – Bau-/Ordnungsamt</b>	
Amtsleiter	Christfried Tschape 897-50
Bauamt	Silvana Jahnke 897-45
	Christin Müller 897-56
	Cindy Miethke 897-59
	Uta Schulz 897-65
Planung	Hans-Christian Trapp 897-62
Liegenschaften	Candy Thieme 897-47
	Hilmar Kussatz 897-25
Ordnungsamt	Torsten Reichard 897-53
	Alexander Possin 897-58
	Daniel Roth 897-60
	Anika Püschel 897-29
Gebäudemanagement/ Wohnungsverwaltung	Daniela Jänichen 897-48
	Torsten Pfeifer 897-64
<b>Amt 3 – Hauptamt</b>	
Amtsleiterin	Evelyn Susann Rolle 897-20
Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Nicole Jäger 897-18
	Peter Kampf 897-33
Standesamt/Friedhofsverwaltung	Kerstin Kaul 897-24
	Cornelia Wolf 897-23
Senioren	Susann Boeck 897-22
Kita/Jugend/Vereine	Susann Boeck 897-22
	Mandy Labahn 897-31
Schule/Sportstätten:	Maria Kaminski 897-46
Innere Verwaltung	Elke Hinze 897-19
	Sarah Braun 897-17
<b>Außenstelle Steinhöfel</b>	
Zentrale	033636/41010
e-Mail Adresse:	info-steinhoeffel@amt-odervorland.de
Amtsleiter	Dirk Meyer 41011
Einwohnermelde-/Gewerbeamt	41015
Standesamt/Friedhofsverwaltung	41016
Ordnungsamt	41020
Kasse/Kämmerei	41027

<b>Grundschule Briesen</b>		
Internet-Adresse:	www.schulebriesen.de	
kommissarische Schulleiterin		
Anja Richter		596 70
Bibliothek	Dagmar Eisermann	596 72
<b>Grundschule Heinersdorf</b>		
Internet-Adresse:	www.grundschule-heinersdorf.de	
Schulleiterin:	Andrea Hartwig	033432 8848
<b>Sporthalle des Amtes Odervorland</b>		
Hallenwart		033607/50 85
<b>Oberschule Briesen der FAW gGmbH</b>		
staatl. anerkannte Ersatzschule		
E-Mail-Adresse	os-briesen@fawz.de	
Internet-Adresse:	www.oberschule-briesen.de	
Internet-Adresse:	www.fawz.de	
Schulleiterin	Kathrin Koch	033607/591 425
Sekretariat	Katrin Beeking	033607/591 425
<b>Kindertagesstätten</b>		
Kita „Löwenzahn“, Berkenbrück		033634/277
Kita „Kinderrabat“, Briesen		033607/59713
Hort „Wunderland“, Briesen		033607/597921
Kita „Falkenberger Fledermäuse“, Falkenberg		033607/469909
Kita „Abenteuerland“, Pillgram		033608/213
Kita „Glücksbärchen“, Beerfelde		033637/218
Kita „Die pfiffigen Koblde“, Heinersdorf		033432/747225
Kita „Benjamin Blümchen“, Arensdorf		033635/209
Kita „Kleine Naturfreunde“, Neuendorf i. S		03361/340947
<b>Projekt "Pflege im Odervorland"</b>		
Anke Gersmann		01525 4824561
<b>Gemeinde- und Vereinshaus Briesen</b>		
		033607/59819
<b>Amtswehrführer</b>	Marcel Erben	0162 9748761
<b>Ortswehrführer im Amt Odervorland</b>		
Arensdorf	Mike Gürtler	0152 08891995
Beerfelde/Jänickendorf	Erik Naumann	0162 1872938
Berkenbrück	Eric Witkowski	0170 9304056
Biegen	Mathias Gasa	033608 708667
Briesen (Mark)	Christian Marschallek	0172 7273967
Buchholz	Tom Mittenzwei	0173 2317341
Falkenberg	Jan Brandt	01743439235
Hasenfelde	Sven Ernst	0172 7783218
Heinersdorf/Behlendorf	Oliver Wegener	0162 9825864
Jacobsdorf	Marcel Prügel	0171 8302402
(Jacobsdorf u. Pillgram)		
Neuendorf i. S.	Nico Sack	0174 1908645
Schönfelde	André Wollburg	0172 3845419
Sieversdorf (Petersdorf)	Max Morelly	01520 6408149
Steinhöfel (Demnitz)	Karsten Wende	0151 53756113
Tempelberg	Carsten Jensch	0172 3846330
Wilmersdorf	Jens Lange	0173 8848651
<b>ehrenamtl. Bürgermeister/in u. Ortsvorsteher/innen</b>		
<b>Berkenbrück</b>	Mirko Nowitzki	0172 3142904
<b>Briesen (Mark)</b>	Jan Kliemt	0151 58118949
OT Alt Madlitz	Reiner Müller	0162 6499187
OT Biegen	Maximilian Schulz	0173 7579546
OT Briesen (Mark)	Bodo Blume	033607 5031
OT Falkenberg	Andreas Püschel	033607 222
OT Wilmersdorf	René Schumann	0172 9388433
<b>Jacobsdorf</b>	Peter Stumm	033608 3027
Ortsteil Jacobsdorf	Eckhard Strobel	033608 708852
Ortsteil Petersdorf	Thomas Kahl	033608 49910
Ortsteil Pillgram	Sven Lippold	033608 497474
Ortsteil Sieversdorf	Heike Hoffmann	015203454123
<b>Steinhöfel</b>	Claudia Simon	0173 1826288
Ortsteil Arensdorf	Dirk Simon	0152 09454741
Ortsteil Beerfelde	Horst Wittig	0171 3188132

Ortsteil Buchholz	Daniel Wehking	0173 2433694
Ortsteil Demnitz	Olaf Bartsch	033636 5063
Ortsteil Gölsdorf	Antje Oegel	0173 6086649
Ortsteil Hasenfelde	Tino Völzmann	0174 7141246
Ortsteil Heinersdorf	Jane Gersdorf	0174 5471960
Ortsteil Jänickendorf	Stefanie Weber	0162 1054856
Ortsteil Neuendorf i. S.	Enrico Gast	0157 57170925
Ortsteil Schönfelde	Mathias Schütze	0170 2719735
Ortsteil Steinhöfel	Claudia Simon	0173 1826288
Ortsteil Tempelberg	Sabrina Nickel	0152 05953889

**Redaktion Odervorland-Kurier** 033606/70299  
 Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Verlag 033606/70299  
 FWA 0335/55869335

Zweckverband Wasserversorgung  
 u. Abwasserentsorgung Fürstenwalde 03361/596590  
 e.dis AG 03361/7332333  
 Störungsstelle 03361/7773111  
 EWE Gasversorgung 03361/776234  
 EWE nach Geschäftsschluss 0180/2314231  
 Telefonseelsorge 0800/1110111  
 -rund um die Uhr, - anonym - gebührenfrei 0800/1110222

**SPRECHZEITEN**

**Öffnungszeiten des Amtes Odervorland**  
**Hauptsitz Briesen (Mark) und Außenstelle Steinhöfel**  
 Montag, Mittwoch, Freitag: Termine nach Vereinbarung  
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

**Sprechzeiten der Schiedsstelle**  
 Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach erfolgter Terminvereinbarung in den Räumen der Amtsverwaltung Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark) statt.  
 E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@amt-odervorland.de  
 Telefon: 033607 – 897 20/19  
 Fax: 033607 – 897 99  
 Postanschrift: Schiedsstelle  
 Amt Odervorland  
 Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark)

**Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel**  
 Zurzeit findet keine Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel statt.  
 Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch unter 0173 1826288.

C. Simon  
 Ehrenamtliche Bürgermeisterin

**Sprechstunde des Ortsvorstehers Arensdorf**  
 Zurzeit findet keine Sprechstunde des Ortsvorstehers statt.  
 Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch unter 0152 09454741.

**Sprechstunde des Ortsvorstehers Beerfelde**  
 Zurzeit findet keine Sprechstunde statt.  
 Bei Bedarf melden Sie sich bitte an den Werktagen unter 0171 3188132.

**Bürgersprechstunde des Ortsbeirates Heinersdorf für den persönlichen Austausch, Anliegen und Diskussionen**  
 1. Montag im Monat um 17:00 Uhr im Kreativgebäude

**NOTRUF**

über Notruf 112  
Mykologe und Notfalldiagnostiker 03361 / 306062  
René K. Schumacher pilzberatung-los@web.de

**POLIZEI**

Polizei Notruf: 110  
Polizeiinspektion Oder-Spree/Frankfurt (Oder) 03361/568-0

Sprechzeiten und Erreichbarkeiten der Revierpolizei:

Sprechzeiten im Gemeindehaus Briesen:

Dienstag 9 - 12 Uhr  
Donnerstag 13 - 17 Uhr

Erreichbarkeiten:

Revierpolizist POK Sascha Kulke  
Tel.: 03361-568-1050  
Mobil: 0171-5586128  
E-Mail: sascha.kulke@polizei.brandenburg.de

**ÄRZTE****Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte****Briesen (Mark):**

Praxis Dr. v. Stünzner MVZ  
Dr. med. Jürn v. Stünzner, Facharzt für Innere Medizin  
Dr. Karoline Kuhle  
Müllroser Str. 46, Tel 033607 310

**Steinhöfel:**

Dr. med. Ingolf Kreyer  
Tel.: 033636 206  
Mittelstraße 4, 15518 Steinhöfel

Dr. med. Bettina Scheerer

Tel.: 033432 8837  
Hauptstr. 15, 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

**Hebamme Briesen (Mark)**

Anne Teichmann  
Tel. 0170 9794740  
Pillgramer Straße 20b, 15518 Briesen (Mark)

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 116 117

**Zahnärzte****Briesen (Mark):**

Dr. med. dent. Frank Fuhrmann  
Zahnarzt Carsten Fuhrmann  
Tel. 033607 599964, Müllroser Straße 46

**Heinersdorf:**

Dr. med. dent. Susanne Breitenstein, Tel.: 033432 8826  
An der Brennerei 9, 15518 Steinhöfel, OT Heinersdorf

**Physiotherapie Briesen (Mark)**

Praxis für Physiotherapie, Tel.: 033607-359  
Patric Schüler, Müllroser Str. 46

**Pflegedienste**

DRK-Sozialstation Spree  
kostenlose Hotline Tel.: 0800-5967123  
Pflegedienstleitung: 033607-349

**Evangelisches Pflegeheim Pillgram**

Leitung: Frank Wiegand  
Tel.: 033608-890

**TIERÄRZTE****Briesen (Mark):**

Herr Dr. Storz, Tel.: 033607/322

**Jacobsdorf:**

Frau Dr. Stefanie Gasche, Tel.: 0174 9454249

**Sieversdorf:**

Herr Dipl. med. vet. Bredow, Tel.: 033608/3203

**Steinhöfel OT Heinersdorf: (Hauptsitz)**

Herr Dr. Lechelt, Tel.: 033432/72293  
Tempelberger Weg 1

**Apotheke**

Linden - Apotheke Briesen, Bahnhofstr. 29a,  
Tel.: 033607 5233

**Krankentransporte/Ärztebereitschaft**

Regionalleitstelle Oderland: 0335 / 5653737  
0335/19222

Angaben ohne Gewähr!

**NOTDIENSTE**

Die Linden-Apotheke Briesen (Mark) ist im Monat September von 08 - 08 Uhr des Folgetages notdienstbereit am **13.09.2025 und 26.09.2025**.

**FRAUEN IN NOT**

Tel.: 03361/57481 Funk: 0152/03766361

**KINDER UND JUGENDLICHE****Kinder- und Jugendtelefon**

Die Nummer gegen Kummer  
Tel. 0800-1110333 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

**Kindernotruf:**

Tel. 116 111 Mo. - Sa. 14.00 - 20.00 Uhr

**Kinder- und Jugendnotdienst:**

Eisenhüttenstadt Tel.: 03364 7718073

**Jugendkoordinatorin der Gemeinde Steinhöfel**

Tel. 0172 7324679 juko-steinhofel@web.de

**Eine Welt Projekt/Evangelischer Kirchenkreis**

Tel. 03361-591827 gabi-moser@web.de

**AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen (Mark)**

AWO Kita "Kinderrabat"  
Petershagener Straße 23, 15518 Briesen (Mark)  
033607 59713

**Öffnungszeiten in den Jugendeinrichtungen**

Arendsdorf: auf Nachfrage  
Beerfelde: Di., Do., Fr. 14.00 – 18.00 Uhr  
Buchholz: auf Nachfrage  
Demnitz: auf Nachfrage  
Gölsdorf: Fr. 15.00 – 18.00 Uhr  
Hasenfelde: Fr. 15.00 – 19.00 Uhr  
Heinersdorf: Di., Do. 12.00 – 18.00 Uhr  
Jänickendorf: Mi. 14.00 - 18.00 Uhr  
Neuendorf i. S.: Mo., Mi, Fr. 12.00 – 18.00 Uhr  
Schönfelde: auf Nachfrage  
Steinhöfel: auf Nachfrage

**KINDER UND JUGENDLICHE**

Tempelberg: auf Nachfrage

**Kontakt:**

Jugendkoordinatorin  
Marzena Bocianska-Höpfner, 0174 917 61 48

**Eltern-Kind-Zentrum**

Hauptsitz Beerfelde: Di.-Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

**Kontakt**

JC Beerfelde und Jänickendorf Frau Zilz: 0152 526 324 88  
JC Heinersdorf und Neuendorf im Sande  
Frau Gast: 0174 917 49 88  
Nähstübchen Hasenfelde Frau Schultz: 0162 92 61 904  
Eltern-Kind-Zentrum Frau Zilz: 0152 526 324 88

**BIBLIOTHEKEN****Bibliothek Briesen:**

Di. 13.00 - 18.00 Uhr Do. 7.00 - 12.00 Uhr

**Bibliothek Heinersdorf:**

Mo. 14:30 Uhr - 17:00 Uhr

Lesecafé an der Bibliothek:

montags 15:00 - 16:30 Uhr bei Bedarf

**Fahrbibliothek des Landkreises Oder-Spree:**

Wilmersdorf: 02.09.2025 und 30.09.2025  
von 14.15 bis 14.45 Uhr  
Alte Frankfurter Straße an der Feuerwehr  
Sieversdorf: 02.09.2025 und 30.09.2025  
von 15.15 bis 15.45 Uhr  
Gartenstraße an der Feuerwehr  
Jacobsdorf: 02.09.2025 und 30.09.2025  
von 16.00 bis 16.30 Uhr  
Dorfstraße 4/5  
Pillgram: 02.09.2025 und 30.09.2025  
von 16.45 bis 17.15 Uhr  
Schulstraße/Spielplatz  
Biegen: 02.09.2025 und 30.09.2025  
von 17.30 bis 18.00 Uhr  
Pillgramer Straße 1  
Hasenfelde: 02.09.2025 und 30.09.2025  
von 13.30 bis 14.00 Uhr  
Bahnhofstraße/Bushaltestelle  
Steinhöfel: 02.09.2025 und 30.09.2025  
von 18.30 bis 19.00 Uhr  
Parkplatz gegenüber der Verkaufsstelle  
Falkenberg: 10.09.2025  
von 16.15 bis 16.45 Uhr  
Falkenberger Dorfstraße/Spielplatz

**Wir kaufen  
Wohnmobile +  
Wohnwagen**  
 **03944-36160**  
**www.wm-aw.de Fa.**

## Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren im Monat September, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren

### Berkenbrück

am 06.09. Ulrich Ryll zum 75.  
am 18.09. Marina Förster zum 70.  
am 21.09. Elfriede Henschke zum 90.  
am 27.09. Hannelore Franke zum 75.

### Briesen (Mark)

am 03.09. Marlies Scheel zum 80.  
am 06.09. Waltraud Kunze zum 90.  
am 07.09. Waltraud Siebke zum 80.  
am 08.09. Wolfgang Nickel zum 85.  
am 08.09. Christa Nittka zum 80.  
am 09.09. Bernd-Uwe Koch zum 75.  
am 10.09. Gabriele Schubert zum 75.  
am 20.09. Gabriele Kramarczyk zum 70.  
am 30.09. Peter Rister zum 70.

### Briesen (Mark), OT Alt Madlitz

am 19.09. Dietmar Fettke zum 70.  
am 26.09. Helmut Scheibke zum 90.

### Jacobsdorf

am 04.09. Dr. Uwe Hilse zum 75.  
am 20.09. Christiane Gloger zum 70.  
am 26.09. Annegret Scheil zum 70.

### Jacobsdorf, OT Petersdorf

am 27.09. Dietmar Schäfer zum 70.  
am 28.09. Karl-Heinz Mätzig zum 70.

### Jacobsdorf, OT Pillgram

am 05.09. Anita Zipfel zum 75.  
am 16.09. Helga Schulze zum 90.  
am 17.09. Waldtraut Matisch zum 85.

### Jacobsdorf, OT Sieversdorf

am 03.09. Helga Dreger zum 75.

### Steinhöfel, OT Beerfelde

am 21.09. Axel Würzburg zum 75.

### Steinhöfel, OT Gölsdorf

am 30.09. Günter Deutschmann zum 70.

### Steinhöfel, OT Heinersdorf

am 13.09. Ralf Artelt zum 70.

### Steinhöfel, OT Heinersdorf/Behlendorf

am 19.09. Walter Simon zum 80.  
am 29.09. Anita Lindner zum 75.

### Steinhöfel, OT Steinhöfel

am 26.09. Irmgard Hofmann zum 70.  
am 29.09. Ingrid Bartsch zum 75.

### Steinhöfel, OT Steinhöfel/Altes Vorwerk

am 13.09. Renate Ulm zum 80.

### Steinhöfel, OT Tempelberg

am 03.09. Cornelia Müller zum 70.

Auszug aus dem Bundesmeldegesetz, § 50, Abs. 5: (5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.



## SITZUNGSKALENDER

### Amtsausschuss

Voraussichtlich findet am Montag, dem 22.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Amtsausschusses statt.

### Ausschuss für Finanzen Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 09.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen statt.

### Bau- und Vergabeausschuss Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 09.09.2025, um 18.00 Uhr eine zusätzliche Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses statt.

### Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur und Sport Steinhöfel

Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 09.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Kultur und Sport statt.

### Ausschuss für Bauangelegenheiten, Ordnung, Wirtschaft und Umwelt Steinhöfel

Voraussichtlich findet am Donnerstag, dem 11.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten, Ordnung, Wirtschaft und Umwelt statt.

### Ausschuss für Finanzen Steinhöfel

Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 16.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen statt.

### Ausschuss für Bauangelegenheiten, Ordnung, Wirtschaft und Umwelt Steinhöfel

Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 16.09.2025, um 18.00 Uhr eine zusätzliche Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten, Ordnung, Wirtschaft und Umwelt statt.

### Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur und Sport Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 16.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Kultur und Sport statt.

### Bau- und Vergabeausschuss Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am Donnerstag, dem 18.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses statt.

### Ausschuss für Bau, Finanzen und Umwelt und Ausschuss für Soziales Berkenbrück

Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 23.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Bau, Finanzen und Umwelt und Ausschuss für Soziales statt.

### Bau- und Finanzausschuss Jacobsdorf

Voraussichtlich findet am Donnerstag, dem 25.09.2025, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Bau- und Finanzausschusses statt.

### Ortsbeiratssitzungen

Voraussichtlich finden am Dienstag, dem 02.09.2025, um 19.00 Uhr in Arensdorf Montag, dem 08.09.2025, um 18.00 Uhr in Tempelberg Montag, dem 08.09.2025, um 18.00 Uhr in Heinersdorf Montag, dem 08.09.2025, um 19.00 Uhr in Beerfelde Donnerstag, dem 18.09.2025, um 18.00 Uhr in Gölsdorf Dienstag, dem 23.09.2025, um 18.00 Uhr in Neuendorf im Sande die nächsten Ortsbeiratssitzungen statt.

Es folgen noch die ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachungen.

Dirk Meyer  
Amtdirektor

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Dienstag, den 02.09.2025

14.00 Uhr Frauen- und Seniorenkreis in Briesen (Mark)

### Sonnabend, den 06.09.2025

10.00 Uhr Taufe in Petersdorf

14.00 Uhr Open-Air-Andacht mit Bläser in Sieversdorf

### Sonntag, den 07.09.2025

10.30 Uhr Gottesdienst in Arensdorf

### Donnerstag, den 11.09.2025

14.00 Uhr Frauen- und Seniorenkreis in Biegen

### Sonntag, den 14.09.2025

Offene Kirchen anlässlich Natur*Kultur*/Tag des offenen Denkmals

### Mittwoch, den 17.09.2025

18.00 Uhr Abendandacht in Alt Madlitz

### Donnerstag, den 18.09.2025

14.00 Uhr Frauen- und Seniorenkreis in Arensdorf

### Sonntag, den 21.09.2025

10.30 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresanfang, mit Konfirmanden in Biegen

### Sonntag, den 28.09.2025

10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Briesen (Mark)

### Kontakt für die Kirchen in Heinersdorf, Hasenfelde, Tempelberg, Steinhöfel, Falkenberg, Demnitz, Berkenbrück und Buchholz:

Pfarrerin Rahel Rietzl: Ev. Pfarramt Heinersdorf, Hauptstraße 34, Ortsteil Heinersdorf  
Tel: 0176 683 924 46 oder: rahel.rietzl@ekkos.de

### Für Beerfelde, Jänickendorf und d Neuendorf im Sande ist Ihr erster Ansprechpartner:

Pfarrer Kevin Jessa: kevin.jessa@gemeinsam.ekbo.de/Tel. 0151 587 087 86

Sie erreichen uns auch über das Dombüro Fürstenwalde Tel. 03361 735 60 50

Vorsitzende der Gemeindekirchenräte: Albrecht von Alvensleben (Demenitz, Falkenberg, Berkenbrück, Steinhöfel), Friedhelm Quast (Buchholz), Pfarrerin Rahel Rietzl (Heinersdorf, Tempelberg, Hasenfelde), Pfarrer Kevin Jessa (Beerfelde, Jänickendorf, Neuendorf im Sande), Susanne Rabe (Ev. St. Marien Domgemeinde mit Trebus und Neuendorf im Sande)

Blieben Sie behütet! – Ihre Kirchengemeinden in der Region Fürstenwalde

### Kontakt für die Evangelische Kirchengemeinde Biegen-Jacobsdorf und für die Ev. Jakobus Kirchengemeinde Arensdorf-Sieversdorf: Gemeindebüro, Ortsteil Biegen, Friedensstraße 8, 15518 Briesen (Mark)

Diakonin Kristin von Campenhausen, Tel. 0176 51887477, E-Mail: kristin.von.campenhausen@ekkos.de oder 033608 290, E-Mail: pfarramt@kirche-biegen.de

## ► Informatives

### Freie Wohnungen in der Gemeinde Steinhöfel

SEWOBA Seelower Wohnungsbaugesellschaft, Ansprechpartner: Herr Tobi Labes, Telefon: 03346-854519

#### Ortsteil Steinhöfel:

Hewweg 6 3-Raumwohnung Wohnfläche: 56,6 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 132,30 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 367,00 € Nebenkosten: 90,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 547,00 € Lage: 2. OG rechts

#### Ortsteil Buchholz:

Steinhöfeler Str. 4 2-Raumwohnung Wohnfläche: 49,4 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1957 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 105,80 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 321,00 € Nebenkosten: 70,00 € Heizkosten: 70,00 € Warmmiete: 461,00 € Lage: OG rechts

#### Ortsteil Schönfelde:

Eggersdorfer Str. 44 1-Raumwohnung Wohnfläche: 28,5 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 99,60 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 185,00 € Nebenkosten: 70,00 € Heizkosten: 70,00 € Warmmiete: 315,00 € Lage: DG rechts

#### Ortsteil Heinersdorf:

Straße der Republik 11 3-Raumwohnung Wohnfläche: 57,44 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 123,00 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 370,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 540,00 € Lage: 2. OG rechts

Straße der Republik 7 2-Raumwohnung Wohnfläche: 33,01 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 123,00 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 214,00 € Nebenkosten: 70,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 374,00 € Lage: DG rechts

Straße der Republik 7 1-Raumwohnung Wohnfläche: 30,83 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 123,00 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 170,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 340,00 € Lage: 2. OG links

### Freie Wohnungen in der Gemeinde Jacobsdorf

Wohnungswirtschafts GmbH Fürstenwalde (Spree)

Ansprechpartner: Gartenstraße 40/41 Herr Lehmann, 15517 Fürstenwalde Telefon: 03361-361831, Telefax: 03361-361817, E-Mail: d.lehmann@wwfw.de

#### Ortsteil Sieversdorf:

Alte Briesener Str. 19a Wohnfläche: 62,71 m<sup>2</sup> Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 114,6 kWh/(m<sup>2</sup>\*a)  
Kaltmiete: 413,89 € Nebenkosten: 87,67 € Heizkosten: 94,07 € Abzug Schönheitsreparaturen: Warmmiete: 595,63 € Lage: 2. Etage



# Rad- und Wanderkarte Schlaubetal

Der ideale Begleiter für die nächsten Ausflüge in die Natur. Große Orientierungskarte mit allen Rad- und Wanderwegen sowie Tourentipps mit Entfernungs-, Höhen- und Zeitangaben.

für  
3,50 €

Schlaubetal Kühl OHG  
erlag

Mixdorfer Straße 1 · 15299 Müllrose, Telefon: (03 36 06) 7 02 99, www.druckereikuehl.de

► **Gemeinde Steinhöfel**

► **Senioren**



*Herzliche Einladung zur Seniorenradtour*

**am 10. September 2025 in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr  
auf dem Festplatz in Jänickendorf**

Neben Kaffee, Kuchen und Grillwurst wird das Tanzstudio „Miral“ dabei sein.

Kulturell/musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von DJ Maik.

Wir freuen uns auf Gemütlichkeit und laden herzlich ein.

Unkostenbeitrag: 5,00 €

Renate Kliems                      Stefanie Weber  
Vorsitzende des                      Ortsvorsteherin  
Seniorenbeirates                      Jänickendorf  
Gemeinde Steinhöfel



► **Jugend**

**Sommerferien 2025  
in der Gemeinde Steinhöfel**

Verrückte Clubtage, ein internationales Treffen, tägliche Ausflüge, ein Projekt und viel Zeit zusammen, wo gechillt, gelacht, gelaufen, getrommelt, getanzt und ausprobiert wurde. Aber der Reihe nach. Auf unserem Sommerferienplan stand in diesem Jahr eine ganze Menge an verschiedenen Angeboten; halt für jede/jeden etwas dabei. Und trotz des sehr wechselhaften Wetters sowie der unerwarteten Zugausfälle ließ sich alles perfekt umsetzen. Zum Start in die Ferien luden die Jugendclubs alle jungen Menschen ein, die Bock auf Spiel, Sport und ein Miteinander hatten. Das Ziel war klar – sich einfach fallen lassen, zusammen sein und den Sommer genießen. So unbeschwert der Sommerferienanfang auch war, umso intensiver war die darauffolgende Woche. Ähnlich wie fast all die Jahre zuvor, sind wir nach Trebnitz gereist, um an einem deutsch-polnischen Projekt teilzunehmen und auf Gleichaltrige aus unserer polnischen Partnergemeinde zu treffen. Die Begegnungen im Schloss Trebnitz sind schon eine Tradition und doch erwartet uns jedes Jahr etwas anderes, vor allem jedoch eine Menge Spaß. In diesem Sommer wurde getrommelt und getanzt, aber auch Comic gezeichnet. Es ist jedes Mal unglaublich, was man in der Kürze der Zeit alles ausprobieren und sich aneignen kann. In drei kleinen Gruppen wurde Neues geschaffen und als gemeinsames Ergebnis vorgestellt. Und dieses lässt sich sehen, wenn junge Menschen aus beiden Gemeinden nicht selten über ihren eigenen Schatten springen und innerhalb weniger Tage sich zu stolzen Künstlern entwickeln. Ein unglaubliches Ereignis für alle Beteiligten. Nicht weniger Herausforderungen haben auf uns in Tempelberg gewartet. Eines Tages im Frühjahr hatten wir die Idee, ein Objekt, eine Wand mit Graffiti verschönern zu wollen. Wir hatten auch

viel Glück gehabt. Denn nach einem kurzen Gespräch mit dem Ortsbeirat Tempelberg hat sich herausgestellt, dass es in diesem Ortsteil tatsächlich eine Möglichkeit gibt, ein Gebäude mit Farbe zu gestalten. Viele Vorbereitungen, viele tolle Helfer vor Ort, die das Umsetzen des Projektes ermöglicht haben und letztendlich ein Endergebnis, welches dank der jungen Menschen aus unserer Gemeinde und natürlich zwei Profis aus Berlin zustande gekommen ist. Wer möchte, kann das tolle Werk jederzeit in der Dorfmitte bewundern.

Was wäre aber unser Sommer ohne Ausflüge? Der Spreewald

hat uns verzaubert, eine Kahnfahrt und ein Besuch im Freilandmuseum hat uns soviel Spaß bereitet; wir haben gechillt, eine Kuh gemolken, Wasser getragen, Wäsche am Waschbrett gewaschen u.v.m. Ein Kinobesuch in Bad Saarow sowie Klettern waren die richtigen Highlights für alle. Und wer noch mehr erleben wollte, war am Berliner Flughafen BER und bei einem



Stadtbummel in Berlin richtig. Das Starten und das Landen der Flugzeuge haben uns alle sehr beeindruckt. Wer weiß, vielleicht fliegen wir mal gemeinsam irgendwohin. Eine Nachtwanderung,

Fahrradtouren, gemeinsames Grillen und Picknicken haben unsere Sommerferien perfekt gemacht. Zum Schluss wollte man noch das schöne Badewetter nutzen, bevor das neue Schuljahr anfängt. Das ist aber gar nicht so schlimm, denn demnächst dürfen wir uns alle auf unser Herbstferienprogramm freuen.



An der Stelle sagen wir allen Personen DANKE, die uns dabei unterstützt haben, unsere sommerlichen Vorhaben umzusetzen. Vor allem allen Eltern/Erziehungsberechtigten, dem Ortsbeirat, den fleißigen Helfern und Helferinnen aus Tempelberg.

Das Jugendarbeit-Team  
der Gemeinde Steinhöfel

## ► Kita Arensdorf

### Wer ist der Klabauteermann?

So lautete die am meisten gestellte Frage in der letzten Zeit in unserer Kita.

Aber wie kamen die Kinder auf diese Frage?

Alles begann im Morgenkreis. Die Kinder wurden nach Ideen und Wünschen für unser nächstes Projekt befragt.

Wir trugen die Ideen der Kinder zusammen. Das Resultat aus den vielfältigen Antworten der Kinder war das Thema: "Sommer, Sonne,



Strand und Meer". Es vereinte die vielen Ideen der Kinder und passt perfekt in die Sommerzeit.

Es wurden auch unsere Eltern, mit einem Aufruf sich einzubringen, mit einbezogen.

So entstanden zu Hause super schöne Collagen mit Fotos und Infos aus dem letzten Urlaub, die die Kinder ganz stolz im Morgenkreis zeigten. Sie brachten interessante Bücher zum Thema Meer, Muscheln und allerlei Strandfunde mit.

Von Erlebnissen am Meer, Schiffshebewerk, Aquarium und Urlaub berichteten die Kinder lebhaft. Viele Fragen bewegten die Kinder. So auch die Frage nach dem Klabauteermann. Aber auch was ist Ebbe und Flut, kann man auf Seepferdchen reiten, warum ist das Meerwasser salzig und ..... so viele weitere Fragen.

Aber die Highlights waren die Besuche an verschiedenen Tagen von Herrn K. Rauscher und Frau M. Rauscher. Herr Rauscher ist zweiter

nautischer Offizier auf einem großen Containerschiff bei einer großen deutschen Reederei. Er erzählte den Kindern von seiner Arbeit auf dem Schiff und von tollen Erlebnissen und Abenteuern, die er schon erlebt hatte.

Natürlich konnten die Kinder ihre Fragen stellen. Aber was bewegt die Kinder, was möchten sie wissen?

„Bist du der Klabauteermann?“ „Welche Tiere hast du schon gesehen?“ „Wie hoch sind die Wellen?“ „Was ist, wenn einer krank wird?“ „Wieviel Menschen sind auf dem Schiff?“ „Wie groß ist das Schiff?“ „Wieviel Essen habt ihr auf dem Schiff?“

Frau M. Rauscher segelt in ihrer Freizeit auf der Roald Admundsen. Sie ist Anwärtlerin zur Decksband auf einem Segelschiff. Viele Fotos und Videos hatte sie von ihren Reisen für uns mitgebracht. Den Kindern erzählte sie von ihrer Arbeit und vom Leben auf einem Segelschiff. Die älteren Kinder konnten dann mit ihr noch Seemannsknoten knüpfen. Und wieder kam die Frage nach dem Klabauteermann und Piraten. Wir hörten Shantys und Traumreisen über Piraten. Und natürlich das Lied vom Klabauteermann (Wellermann).

Um auch unsere Kita dem Thema entsprechend zu dekorieren, waren viele fleißige Bastler aktiv. Wunderschöne Dekorationen zieren jetzt unsere Kita und das Zuhause der Kinder, so zum Beispiel Aquariengläser, Seepferdchen, Schildkröten, Leuchttürme, Muschelketten, Schaukelhaie u.v.m. Eine große Überraschung erwartete unsere Kinder am 27.05.2025 auf unserem Spielplatz.

Eine Party zum Kindertag: **Ein Piratenfest!**

Ganz heimlich hatten wir diese vorbereitet. Das war gar nicht so einfach, es sollte ja keiner mitbekommen. So überraschten wir Kinder und Eltern am Morgen mit einem toll dekorierten Hof und natürlich mit einem Piratenschiff mit Piratenflagge.



Die Kinder wurden, wie es sich für richtige Piraten gehört, mit Tattoos, Piratentüchern, Säbeln und Fernrohren ausgestattet. Viele Spiele und Mutproben erwarteten die Kinder an diesem Vormittag. Eine Schatzsuche durfte natürlich nicht fehlen! Der Schatz befand sich im Tiefkühler der Kita: Na was mag es wohl gewesen sein? Na klar, Eis!

Wir haben noch viele Ideen zu diesem Thema und so wird es uns noch den Sommer über begleiten. Vielleicht wird ja das Geheimnis des Klabauteermanns noch gelüftet?

Vielen Dank an Alle, die uns dabei unterstützt haben und uns noch unterstützen werden.



Die Kinder und Mitarbeiter der Kita „Benjamin Blümchen“ in Arensdorf

► Informatives

## Leben im Alter – Eine Alternative auf dem Bauernhof

Wie möchten Sie im Alter leben? Möchten Sie in vertrauter Umgebung bleiben, mit frischer Luft, Natur und einer Gemeinschaft, die Sie einbindet? Oder suchen Sie als Familie nach einer guten Möglichkeit, Ihren Angehörigen ein erfülltes und selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter zu ermöglichen?

Mit unserem Modellprojekt „Grün-Weiße Kooperation in Oderland-Spree“ setzen wir uns dafür ein, dass Soziale Landwirtschaft als neue Wohn- und Lebensform für ältere Menschen in unserer Region möglich wird. Durch das Zusammenwirken von Landwirtschaft und Pflege können Bauernhöfe zu Orten werden, die nicht nur Lebensmittel produzieren, sondern auch Gemeinschaft bieten – mit mehr Teilhabe, Naturverbundenheit und Lebensqualität im Alter.

### Was bedeutet das konkret?

- Wohnen in ländlicher Umgebung mit sozialer Anbindung
- Teilhabe am Hofleben – je nach Wunsch und Möglichkeit
- Alltag in einer lebendigen Gemeinschaft statt Einsamkeit
- Entlastung für pflegende Angehörige z.B. durch Tagespflege auf dem Bauernhof

### Ihre Meinung zählt!

Wir arbeiten daran, die Soziale Landwirtschaft in der Modellregion Oderland-Spree zu etablieren – und Ihre Perspektive ist dabei bedeutsam. Welche Bedürfnisse haben Sie im Alter oder was wünschen Sie sich als Angehörige? Welche Wohn- und Lebensformen würden Sie befürworten? Mit Ihrem Interesse, Ihrem Feedback oder Ihrer Bereitschaft zur Mitwirkung helfen Sie uns, die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen und überzeugende Konzepte zu entwickeln. Gemeinsam mit Landwirten, Pflegeeinrichtungen und Behörden wollen wir eine zukunftsfähige Alternative für das Leben im Alter in Oderland-Spree gestalten.



**Grün-Weiße  
Kooperation**  
IN ODERLAND-SPREE



Wir freuen uns über Ihre Gedanken, Ideen und Erfahrungen. Melden Sie sich gerne bei:

**Annegret Huth**

Praxisforschungsstelle für Lebensmodelle im Alter auf dem Land an der KHSB

Tel.: 033432.716 22

Mobil: 0152.020 340 87

Email: [a.huth@pfs-heinersdorf.de](mailto:a.huth@pfs-heinersdorf.de)



praxisforschungsstelle-  
heinersdorf.de

## ► Informatives

### Erste Flugrunde des „Alten Falter“ in der Gemeinde Steinhöfel

Die Praxisforschungsstelle Heinersdorf startete im März das Projekt „Alter Falter“. Es begleitet Ehrenamtliche der Dorfkirchenausschüsse rund um Fürstenwalde dabei, Ideen zur Förderung von Gemeinschaft in ihrem Dorf zu finden und umzusetzen.



Der „Alte Falter“ fliegt 2025 und 2026 je eine Runde. Die Teilnehmer der ersten Runde entwickelten zwei Ideen:

In Steinhöfel soll der Weihnachtsstern am Kirchturm wieder erstrahlen, der viele Menschen begrüßte, die aus Richtung Fürstenwalde Richtung Heimatdorf fahren. Er stürzte vor einigen Jahren ab und soll nun ersetzt werden. Ergänzt wurde diese Idee damit, Weihnachtskrippenfiguren aus der Samariter-Keramikwerkstatt anzuschaffen, die zum ersten Advent in der Kirche aufgebaut werden. Beides wird Anlass für eine schöne Adventsfeier in und um die Steinhöfeler Kircher herum mit mehreren Programmpunkten, die zur Tradition werden soll.

**Zusätzlich laden wir ein zu einem Töpferworkshop, bei dem wir unter Anleitung weitere Tierfiguren herstellen wollen. Er findet am 27.09. von 14 bis 17 Uhr im Töpferstübchen Heinersdorf in der Hauptstraße 37 statt. Anmeldungen gerne bei A. Huth, Tel. 01520 – 2034087 oder Mail an a.huth@pfs-heinersdorf.de. Die eigenen Tiere können nach dem Brennen abgeholt werden. Jung und Alt aus Odervorland und der Region Fürstenwalde sind herzlich willkommen!**

Die zweite Idee ist schwieriger zu realisieren, weil sie das geplante Budget übersteigt und erst noch Geld „umgetopft“ werden muss. Ein E-Dreirad-Tandem soll angeschafft werden, mit dem Jung und Alt, fitte und unfittere Menschen gemeinsam unterwegs sein und sich „auf Augenhöhe“ begegnen können. Eine Person fährt wie auf einem normalen E-Bike und die zweite Person tritt je nach eigenem Können und Wollen auch in die Pedale oder kann die Füße bequem auf eine ausklappbare Platte stellen. Rückenlehnen



für beide Fahrer und Armlehnen für die zweite Person sorgen für Gemütlichkeit und ein Gurt zum Anschnallen sorgt für sicheren Halt auf dem Fahrrad, falls die zweite Person hier Unterstützung benötigt.

Eine Landpartie von fünf Seniorinnen im Alter von 61 bis 92 Jahren zum Dreiradzentrum Eberswalde zwecks Testradeln bestätigte, dass so ein Dreirad-Tandem eine tolle Sache wäre!

Das T!Raum-Projekt wird gefördert durch das BMFTR im Rahmen der

[www.alterperimentale.de](http://www.alterperimentale.de).

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Forschung, Technologie  
und Raumfahrt

Text und Fotos: Annegret Huth

## Nordic Walking

- jeden letzten Sonntag im Monat
- Treff 09:00 Uhr
- Eingang Schlosspark Steinhöfel

Wir freuen uns auf euch!

Lebendiges Steinhöfel e.V.

### Lebendiges Steinhöfel e.V. lädt zum offenen Nordic Walking ein.

Aus dem beliebten Begegnungsformat „Langer Tisch der Generationen“ ist ein neues, offenes Bewegungsangebot entstanden: Ab sofort lädt der Verein Lebendiges Steinhöfel e.V. jeden letzten Sonntag im Monat um 9:00 Uhr zu einer gemeinsamen Nordic-Walking-Runde ein. Treffpunkt ist der Eingang des Schlossparks Steinhöfel.

Das Angebot richtet sich an alle, die sich gern an der frischen Luft bewegen und dabei in geselliger Runde ins Gespräch kommen möchten, unabhängig von Alter, Fitnesslevel oder Erfahrung. Bei uns steht nicht nur die sportliche Aktivität im Vordergrund, sondern vor allem das Miteinander. Auch wer keine Nordic-Walking-Stöcke besitzt, ist herzlich willkommen.

Gemeinsam spazieren, Natur genießen und gleichzeitig neue Kontakte knüpfen. Der Verein möchte mit dieser Initiative die Menschen aus Steinhöfel und Umgebung verbinden und den Zusammenhalt im Ort stärken.

Interessierte können einfach vorbeikommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen gibt es auch auf dem WhatsApp-Kanal (siehe QR-Code) von Lebendiges Steinhöfel e.V.

Lebendiges Steinhöfel e.V.  
WhatsApp-Kanal



Verein Lebendiges Steinhöfel e.V.



Seit 1995 Ausführung von Zementestrich

**Leistungen:**

- Ausgleichestrich als Nivellierestrich
- Estrich auf Trennlage
- Heizestrich
- Leichtestrich
- Schwimmender Estrich
- Verbundestrich

Knappenberg 10  
15295 Groß Lindow  
Tel.: (033609) 35334

Jörg Schmidt  
Mobil: 0174 977 47 59  
schmidt.estrich@t-online.de  
www.estrich-schmidt-bau.de

**Beerfelder Lesestübchen**



Das Beerfelder Lesestübchen ist jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Frau Otto-Gräf hält für Sie ein breites Sortiment an Büchern und CD's bereit.

Ort: Beerfelde, Kirchgasse 1 (über dem Friseur)

► **Beerfelde**



**Vorankündigung**



**Seniorenachmittag  
Oktober 2025**

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren aus Beerfelde, Jänickendorf, Schönfelde und Gölsdorf,

der Seniorenachmittag findet

**am Mittwoch, dem 15.10.2025  
um 14.30 Uhr statt.**

**Ort: Beerfelder Hof, Johann Gerdes,  
An der Schäferei 11 in der Kartoffelsortierhalle**

**Unkostenbeitrag: 5,00 €**

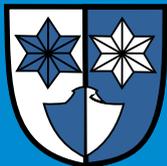
**Um Voranmeldung wird gebeten bis zum 08.10.2025  
bei Christa Rochlitz oder  
Horst Wittig, Tel. 0171 3188132.**



Mit einladenden Grüßen

Horst Wittig  
Ortsvorsteher

Christa Rochlitz  
Seniorenbeauftragte  
Beerfelde



**ERNTEFEST 2025**

am 06. September 2025



Veranstaltungsort:  
Freizeitzentrum "Am Barschpfuhl"  
in Beerfelde

**Beginn: 12.00 Uhr  
Ende: 01:30 Uhr**

Sehr geehrte Gäste, unser diesjähriges Erntefest ist ein kleines normales Erntefest. Wir freuen uns auf Sie und halten ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Sie und Ihre Kinder bereit!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Tag bei uns!**

**Wichtiger Hinweis!**

Die beauftragten Securitykräfte werden zum Tanzabend ab 19.00 Uhr aus gegebenem Anlass Einlasskontrollen durchführen. Einlass ab 16 Jahre, Minderjährigen wird der Einlass nur in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erziehungsbeauftragten gestattet. Das Mitbringen von Getränken jeglicher Art ist nicht zulässig!

Für die Abendveranstaltung wird am Einlass ab 19 Uhr für alle Gäste über 16 Jahre ein Kulturbeitrag von 3,- Euro pro Person erhoben !!

**Unser Programm für Sie:**

- ab 12:00 Uhr Mittagessen - Gulaschkanone, Grill, Hot-Dog, Eis, Getränkewagen, Cocktails
- ab 13:30 Uhr Unterhaltung, Spiel & Spaß für Alt und Jung, Kinderhüpfburg, Spielmobil, Kinderschminken, Airbrush Tattoos, Bauernrallye, Spiele und Beschäftigung für unsere Kinder, Preiskegeln mit dem Sportverein
- ab 14:00 - 17:00 Uhr Unterhaltungsauftritte am Nachmittag für Alt + Jung
- 14:00 Uhr - 17:30 Uhr Erntedank - Andacht Pfarrer Kevin Jessa
- 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen durch den Sportverein Beerfelde
- ab ca. 14:45 Uhr Reiten für Kinder
- ab 15:00 Uhr Ernteumzug mit Fackelumzug - Aufstellung Am Anger 28 „Sonnenhof“
- 19:30 Uhr Tanz unter der Erntekrone mit DJ Icke
- ab 20:30 Uhr ENDE
- 01:30 Uhr ENDE

Liebe Beerfelder Kuchenbäcker, bitte unterstützen Sie wieder das Kuchenbuffet des Sportvereins mit einem leckeren Kuchen.

**Danke! Bitte bis 12.00 Uhr bringen !!!**

**Wir laden alle Beerfelder, die Nachbarorte und alle Gäste recht herzlich ein !**

Im Namen des Vereins zur Förderung der Dorfgemeinschaft e.V. des Ortsbeirates Beerfelde und des Beerfelder Veranstaltungsteams  
Horst Wittig - Ortsvorsteher

► **Buchholz**



15518 BUCHHOLZ

**9. BUCHHOLZER**

27.09.2025 **BEGINN 15:00**

**OKTOBERFEST**

**FASSBIER • BLASMUSIK • WEISSWURST**

Wir laden zum 9. Buchholzer Oktoberfest ein!  
Lasst uns gemeinsam in festlicher Stimmung  
Weisswurst & Brez'n genießen, mit der ein oder  
anderen Maß Bier anstoßen und zusammen feiern!  
Für Unterhaltung für  
Groß und Klein ist gesorgt.

 **15518 BUCHHOLZ**  
auf dem Festplatz  
mit beheiztem Zelt

**Beginn 15:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen**  
Kulturbeitrag: 5 €  
Kinder bis 14 Jahre frei

**27. SEPTEMBER 2025**

Blasmusik ab 15 Uhr  
Hüpfburg, Kegelbahn  
Bastelstraße & Kinderschminken  
Wiesnolympiade mit Maßkrugstemmen,  
Bierglasschieben und vielem mehr  
Hähnchengrill & bayrische Leckereien  
Cocktailbar  
Party mit DJ Chris ab 20 Uhr  
**Alle Attraktionen sind wie immer kostenlos!**

**0'ZAPFT IS** 

Das schönste bayrische Outfit gewinnt einen Preis!

► **Hasenfelde**



**Herzliche Einladung  
zum Herbstfest in Hasenfelde**

Hiermit laden wir alle Seniorinnen und Senioren ein

**am 03.09.2025  
um 14.00 Uhr**

**im Gemeindehaus Hasenfelde**

Unkostenbeitrag: 5,00 €

S. Meikies  
Seniorenbeauftragte

**Gute Musik braucht keinen Sonnenschein!**

Am ersten Sonntag im August veranstaltete der Freundeskreis „Kultur-Kirche-Hasenfelde“ e. V. sein beliebtes Sommerkonzert unter dem Motto „Eine bunte Mischung – mit Volksliedern und Disney-songs“.

Obwohl die Sonne an diesem Tag fehlte, lockte das Programm über einhundert Besucher in die Dorfkirche. Die überwältigende musikalische Gestaltung übernahmen drei junge Künstler - Pauline Schoenenburg, Wenzel Benn und Omar

Nori, die mit einer gelungenen Mischung aus traditionellen Volksliedern, Eigenkompositionen und modernen Disney-Klassikern das Publikum begeisterten.



Im Anschluss an das Konzert fanden die Gäste bei gespendetem, selbstgebackenem Kuchen und Kaffee im Kirchraum sowie auf dem Vorplatz Zeit, um in gemütlicher Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Ein gelungener Nachmittag, der einmal mehr zeigte: Gute Musik und Gemeinschaft brauchen keinen Sonnenschein, um zu begeistern. Der Freundeskreis plant für den 21. September um 15 Uhr bereits das nächste Konzert mit Lesung unter dem Titel „Kontraste“ – dann vielleicht bei besserem Wetter.

Hannegret Richter  
Vorsitzende „Kultur-Kirche-Hasenfelde“ e. V.

Kultur-Kirche-Hasenfelde  
Konzert und Lesung  
„Kontraste“  
Vivaldi, Telemann, Satie, Bozza u. a.  
Sonntag, 21.09.  
15.00 Uhr  
Elisabeth Körner - Blockflöte  
Annegret Huth - Querflöte  
Jörg Kinne - Oboe  
Michael Voigt - Cello  
Peter Blazeowsky - Kontrabass  
Wolfgang Steinherr - Cembalo  
Gerlinde Falk - Lesung  
Eintritt frei,  
Spenden sind willkommen



Worte von Sina Wegener zur Einweihung des Fahrzeuges

**Von der Idee zur Vision**

Endlich ist es soweit!

Was mit einer Idee begann, wird heute Wirklichkeit. Stephanie hatte die wunderbare Idee, ein Feuerwehrauto für unsere Kinder in der Feuerwehr zu bauen – ein ganz besonderes Projekt für unsere kleinen Helden.

Als Stephanie uns das Projekt vorgestellt hat, waren Christopher und ich sofort Feuer und Flamme. Schnell war klar: Das müssen wir machen!

**Gemeinsam zum Ziel – Dank eurer Hilfe**

Und wir hatten großes Glück – denn Toni, unser technischer Zeichner, konnte unseren Traum nicht nur auf Papier sichtbar machen, sondern hat auch tatkräftig mitgebaut. Er hat unzählige Stunden investiert, viel Schweiß und auch ein paar Nerven gelassen. Danke, Toni – ohne dich wäre dieses Projekt so nicht möglich gewesen! Doch ein Traum allein reicht nicht – wir wussten, das wird teuer. Also begann unsere nächste Herausforderung: genug Geld zu sammeln, damit aus dieser Idee Realität werden konnte.

Viele, viele Kuchen wurden gebacken – von uns, aber auch von unseren wunderbaren Eltern. Stundenlang standen wir mit euch zusammen auf Trödelmärkten, um Spenden zu sammeln. Und tatsächlich: es kam viel Geld zusammen. An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an alle Bäckerinnen und Bäcker, an die fleißigen Helfer und Unterstützer!

Aber es reichte immer noch nicht ganz.

Also kam die nächste Idee: Firmen könnten als Sponsoren auf dem Fahrzeug sichtbar werden. Auch ein öffentlicher Spendenaufruf wurde gestartet. Und was sollen wir sagen? Liebe Firmen, liebe private Spender – ihr habt es möglich gemacht, dass wir uns diesen Traum auch finanziell leisten konnten. Dafür sind wir euch unendlich dankbar.



➤ **Heinersdorf-Behrendorf**



**Mission Kinder-Feuerwehrauto:  
Erfolgreich abgeschlossen!**

Was mit einer Idee begann, wird heute Wirklichkeit – und das haben wir einem ganz besonderen Gemeinschaftsgeist zu verdanken.

Zur feierlichen Einweihung des Kinder-Feuerwehrautos möchten wir nicht nur ein beeindruckendes Projekt vorstellen, sondern vor allem „Danke“ sagen. Denn dieses Herzensprojekt zeigt einmal mehr, was möglich ist, wenn viele Menschen in einem Dorf mit anpacken, zusammenhalten und ihre Zeit, ihr Können und ihre Energie investieren.

Sina Wegener wird uns mit in die Entstehungsgeschichte nehmen – von der ersten zündenden Idee über schweißtreibende Bauphasen bis hin zu großzügigen Spendenaktionen. Sie erzählt von tatkräftigen Helfern, kreativen Köpfen und unermüdlichem Engagement, das aus einem Traum ein echtes Feuerwehrauto für unsere kleinen Helden gemacht hat.

**Danke an alle, die mitgemacht haben – für euren Einsatz, eure Ausdauer und euren Gemeinschaftssinn. Dieses Kinder-Feuerwehrauto steht nicht nur für Spiel und Spaß, sondern auch für Zusammenhalt und gelebte Dorfgemeinschaft.**

**Das große Bauen – mit Herz und Humor**

So nun hatten wir die Zeichnung und das Geld. Dann ging es los: Das große Bauen. Und wenn man baut, braucht man jemanden, der weiß, was er tut. Oder wenigstens so aussieht :) Zum Glück hatten wir Steffen – unser Bauass, unser wandelndes Handbuch für alles mit Schrauben, Winkeln und Nieten. Du standest uns mit Rat und Tat zur Seite. Wir danken dir vom Herzen!!

Zwei Jahre hat es nun gedauert. Zwei Jahre voller Schweiß, unzähliger Stunden Arbeit – und ja, auch mit Blut und Blasen.

Doch es gab einen Menschen, mit dem fühlten sich die Stunden nur kurz an. Wahrscheinlich, weil uns zwischendurch vor Lachen der Akkuschrauber aus der Hand gefallen ist. Eine Comedy-Show mit Werkzeug. Christopher – es ist wirklich nicht in Worte zu fassen, wie dankbar wir dir sind. Aber wir versuchen es trotzdem: Danke. Danke. Und nochmal danke.

**Und zum Schluss: Ein Hoch auf alle, die mitgebaut, mitgedacht, finanziell unterstützt und mitgelacht haben.**



# TRÖDEL- MARKT

Kommt vorbei und stöbert an über **100 Ständen** – hier gibt es alles von A wie Antiquitäten bis Z wie Zeitschriften. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, ob Sammlerobjekte, Vintage-Schätze oder außergewöhnliche Fundstücke.

**06.09.2025 AB 9.00 UHR**

- in der Dorfaue Heinersdorf
- Hunger? Durst? Keine Sorge – wir haben vorgesorgt!
- organisiert vom Ortsbeirat Heinersdorf



GENIEßT DAS SCHÖNE FLAIR  
UNTER DEN KASTANIEN UND LASST EUCH  
VON DER BESONDEREN ATMOSPHÄRE VERZAUBERN!

► **Jänickendorf**



direkt am Ortseingang

Jänickendorf

## KINDER- & DRACHENFEST

mit großem Drachenwettbewerb  
"Himmel voller Sieger"

**20. SEPTEMBER 2025**

12-18 UHR

Kindertombola | Hüpfburgen | Clown  
Denny | Bastelstraße | Kinderschminken |  
Drachenbasteln | versch. Spielstationen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

► **Neuendorf im Sande**



### Dorfkaffee in Neuendorf im Sande mit prominenter Note

Am 05.08.2025 fand in unserer Gemeinde ein besonderes Ereignis statt. Die Vorbereitung durch Elke Sack und Teresa Fleming bildete den Grundstein für eine gelungene Veranstaltung, die um 15 Uhr mit einer Eröffnung durch Nico Sack und Elke Sack begann.

Die Vorfreude in der Luft war spürbar, die fleißigen Kuchenbäcker aus Neuendorf im Sande hatten sich wieder einmal selbst übertroffen.

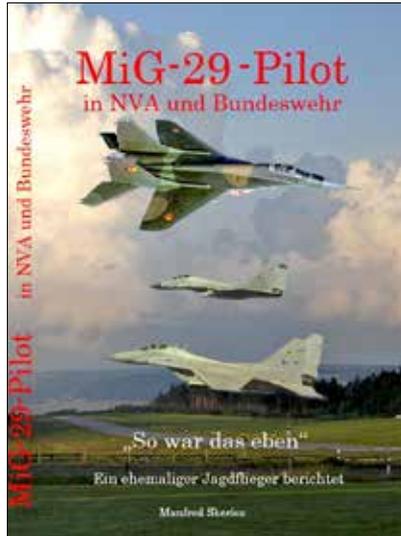
Im Vorfeld hatten sich 41 Interessierte angemeldet, die Veranstaltung zog letztlich 45 Gäste an, darunter auch Teilnehmer aus den umliegenden Ortschaften.

Nach leckerem Kaffee und Kuchen startete Manfred Skeries mit einem Vortrag über seine beeindruckende Laufbahn.

Mit zahlreichen Bildern illustrierte er nicht nur seine Erlebnisse als Pilot, sondern erläuterte auch die Beweggründe, die ihn dazu inspirierten, das Buch „MiG 29-Pilot in NVA und Bundeswehr: So war das eben“ zu schreiben. In diesem spannenden autobiografischen Werk berichtet Manfred Skeries, einer der wenigen deutschen Piloten, die sowohl in der Nationalen Volksarmee (NVA) der DDR als auch später in der Bundeswehr MiG-29-Jagdflugzeuge flogen, aus erster Hand über seine außergewöhnliche fliegerische Laufbahn.



Das Buch gewährt faszinierende Einblicke in den Alltag eines Militärpiloten im Kalten Krieg, die Herausforderungen der Wiedervereinigung und den fliegerischen Spagat zwischen Ost und West. Eine eindrucksvolle und authentische Schilderung aus der Perspektive eines Zeitzeugen der Militärluftfahrtgeschichte.



Nach ca. 1,5 Stunden wurde eine 20-minütige Pause eingelegt, in der die Gäste ihre Eindrücke sacken lassen konnten.

Danach ging es voller Energie in den letzten Teil der Präsentation, der viele weitere interessante Details aus seiner Karriere enthüllte. Ein weiterer Höhepunkt war die Möglichkeit, eigene Exemplare des Buches von Manfred Skeries signieren zu lassen. Die persönliche Note seiner Unterschrift machte das Werk zu einem besonderen Andenken.

Am Ende der Veranstaltung dankte Nico Sack Manfred Skeries herzlich für seinen aufschlussreichen Vortrag und wünschte ihm weiterhin alles Gute. Ein besonderer Dank galt auch der Seniorenbeauftragten Elke Sack sowie der tatkräftigen Unterstützung durch Teresa Fleming, die maßgeblich zur hervorragenden Durchführung dieser Veranstaltung beitrugen.

Diese Veranstaltung war eine inspirierende Begegnung mit einem Zeitzeugen der Militärluftfahrtgeschichte und wird für viele Teilnehmer sicher eine tolle Erinnerung werden.



➤ **Schönfelde**



**Schönfelde feiert ein gelungenes Dorffest mit buntem Programm für Groß und Klein**

**Ein Tag voller Spiel, Spaß und Gemeinschaft**

Am 5. Juli war es wieder soweit: Schönfelde verwandelte sich in einen Ort der Begegnung, des Staunens und der Freude. Bei bestem Sommerwetter folgten zahlreiche Besucher – Jung und Alt, von nah und fern – der Einladung zum Dorffest und wurden mit einem abwechslungsreichen Programm herzlich empfangen. Ein reich gedeckter Kuchenbasar lockte gleich zu Beginn mit süßen Leckereien, während auf der Festbühne bereits die ersten Programmpunkte vorbereitet wurden. Besonders die jüngeren Gäste kamen auf ihre Kosten: Das beliebte Kinderprogramm der Samels mit „Kapitän Jack, Mary und ihren Lieblingstieren“ nahm das Publikum mit auf eine spannende Schatzsuche über die sieben Weltmeere. Mutproben, tierische Begegnungen und jede Menge Humor sorgten für leuchtende Augen – und nicht nur bei den Kindern! Tigerpython, Vogelspinne, kleine Mäuse und freundliche Hunde begeisterten mit einer Mischung aus Nervenkitzel und Niedlichkeit.



Ortsvorsteher Mathias Schütze wird diesen Nachmittag sicher nicht so schnell vergessen. „Normalerweise halte ich mich lieber im Hintergrund, aber in dieser Situation gab es kein Entkommen“, scherzte er, nachdem ihm der Python vom Hals und die Vogelspinne vom Kopf genommen wurden.

Für großen Andrang und etwas Entspannung sorgten an diesem Tag die Pferde Seppel und Lorbas, die mit ihrem Kutscher Uwe Stähr ein ums andere Mal Besucher des Festes durchs Dorf fuhren. Groß und Klein hatten daran viel Freude. Rosse und Kutscher waren am Ende aber doch froh über ihren Feierabend und eine kühle Erfrischung.

Die Freiwillige Feuerwehr präsentierte sich ebenfalls mit einer kindgerechten Mitmachaktion: Mit kleinen Wasserschläuchen konnten die Kinder ein „brennendes“ Holzhaus löschen – ungefährlich, aber spannend und lehrreich zugleich.



Den stimmungsvollen Abschluss des Tages gestaltete die Band „Schall & Rauch“, die mit tanzbarer Musik bis in die Nacht für gute Laune und volle Tanzflächen sorgte.

Der Ortsbeirat Schönfelde bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest möglich gemacht haben – sei es durch die Organisation, den Aufbau und Abbau oder durch selbstgebackene Kuchen für den Basar. Ein großer Dank gilt allen, die mit Engagement, Herz und Humor zu diesem besonderen Tag beigetragen haben.

**Schönfelde zeigt: Wenn eine Gemeinschaft zusammenkommt, entsteht etwas ganz Besonderes.**

**KINDER-FEST**  
in  
**SCHÖNFELDE**  
**14.09.25 14:00 - 18:00 Uhr**

Mini Motorräder      Strohballeburg  
Hüpfburgen      Pferdereien  
Kinderschminken  
viele Spiele für Groß und Klein  
Feuerwehr      Torwandschießen  
Bastelecke

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, aber auch mit Deftigem und Kaltgetränken gesorgt!

## Humor ist, wenn man trotzdem lacht – ein bisschen Spaß muss sein

D.Rahnenführer

### Keine Frage

Ich schreibe eine Zeile hin  
Und warte auf den Reim.  
Und zieht sich eine Weile hin,  
Dann lass ichs wieder bleim.

Dann dusch ich oder koch etwas  
Aus Möhren, Haferschleim,  
Zucchini, Zimt und noch etwas  
Das fällt mir grad nicht ein.

Mein Hirn ist oft nicht super hell.  
Als wär niemand daheim!  
Doch schreiben kann ich super, gell.  
Vor allem Reime schreim.

Thomas Gella

## Liebe Seniorinnen und Senioren in Schönfelde

Der Sommer 2025 geht dem Ende entgegen und ich hoffe, alle Senioren und Seniorinnen sind gesund und hatten eine schöne Zeit bei allen Aktivitäten in der Umgebung, in der Natur und im blühenden Garten. Ein besonderer Blickfang in meinem Blumenbeet ist eine winterharte Sonnenblumenstaude, die der Seniorenbeirat anlässlich der Festveranstaltung zur Brandenburger Seniorenwoche im Jahr 2023 erhielt.

An Blumenliebhaber gebe ich gerne etwas von der üppigen Pracht ab.



Im September möchte ich wieder mit den monatlichen Veranstaltungen beginnen.

Hier ein Überblick über die nächsten Termine für das Jahr 2025.

**8. September 2025** Kaffeemittag – Urlaubserinnerungen

Ausnahmsweise am Montag, weil Mittwoch das Radlertreffen in Jänickendorf stattfindet

**15. Oktober 2025** Wir fahren nach Beerfelde und besuchen einen Biobauern mit Kaffeetrinken, Transport wird organisiert, Anmeldung erbeten

**12. November 2025** Kaffeemittag

**3. Dezember 2025** Seniorenweihnachtsfeier - Einladung erfolgt vom Ortsbeirat

**10. Dezember 2025** Weihnachtlicher Jahresausklang mit Liedern und Geschichten

Die Seniorentreffen in Schönfelde finden jeweils am 2. Mittwoch des Monats um 15.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Es gibt immer frischen selbst gebackenen Kuchen, schon deshalb lohnt es sich zu kommen.

Zu den Veranstaltungen sind alle Senioren/innen, Vorruheständler sowie EU-Rentner ganz herzlich eingeladen. Bis dahin bleiben Sie alle gesund und munter.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Seniorenbeauftragte von Schönfelde

Margit Bäcker

Mann und Frau und Frau und Mann –  
nach dem Happy End fängt ihr Leben erst an ...  
Wohnungsnot und Herzensnot  
machen manche Ehe tot.

Kurt Tucholsky, Das Gesetz



Bei einer Ehe kam alles darauf an,  
dass man halbwegs sanft über die Schlaglöcher kam.

Anthony McCarten, Englischer Harem,  
deutsch von Manfred Allié & Gabriele Kempf-Allié



➤ **Steinhöfel**

**Senioren-Kreativwerkstatt in Steinhöfel – Mit Faltechnik, Feingefühl und viel guter Laune**

Dass Basteln mehr sein kann als Klebereste an den Fingern und bunte Papierfetzen auf dem Tisch, bewies die Senioren-Kreativwerkstatt in Steinhöfel nun schon zum dritten Mal am 31. Juli 2025, und das mit beeindruckender Präzision und viel Humor. Das Format, liebevoll begleitet von Nadine, Vereinsmitglied bei Lebendiges Steinhöfel e.V., ist längst mehr als nur ein kreativer Treffpunkt. Hier wird geschnippelt, gefaltet, gelacht, erzählt und nebenbei wächst zusammen, was zusammengehört: Menschen aus Steinhöfel und Umgebung, die Freude an Gemeinschaft und Gestalten haben.

Dieses Mal wurde es besonders knifflig: Eine Teilnehmerin übernahm kurzerhand die Rolle der Bastelmeisterin und zeigte allen, wie man einen echten Bascetta-Stern faltet. Ein geometrisches Kunstwerk aus genau 30 Bögen Transparentpapier à 15x15 cm. Klingt machbar? Nun ja ... spätestens beim zehnten gefalteten Dreieck wich der Satz „Ach, das krieg ich hin“ einem konzentrierten Schweigen, das nur von gelegentlichem Kichern unterbrochen wurde.



Denn trotz aller Konzentration wurde auch diesmal wieder viel gelacht, geplaudert und typisch Kreativwerkstatt, Pläne für kommende Projekte geschmiedet. Der Bascetta-Stern bleibt übrigens noch ein Weilchen in Arbeit: Im Dezember wird er vollendet und mit einer Lichterkette zum Leuchten gebracht. Und wir sind uns sicher: das Ergebnis wird strahlen, genau wie die Menschen, die ihn gemacht haben.



Die Senioren-Kreativwerkstatt zeigt: Es braucht nicht viel, um Gemeinschaft entstehen zu lassen. Nur einen Tisch, ein paar kreative Ideen und die Bereitschaft, miteinander Zeit zu teilen. In einer Welt, die oft laut und schnell ist, tut genau das richtig gut! Nicht nur den Händen, sondern auch dem Herz.

Verein Lebendiges Steinhöfel e. V.

**Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag in Steinhöfel**

Liebe Seniorinnen und Senioren sowie Vorrüheständler/innen, unser Seniorennachmittag soll

**am Mittwoch, dem 17.09.2025, um 14.00 Uhr im Angerhaus Steinhöfel, Demnitzer Straße 28**

stattfinden.

Es wird um einen Unkostenbeitrag von 3,00 € gebeten.

H. Prüfer  
Seniorenbeauftragte



➤ **Tempelberg**



**Tempelberg**  
**20.9. 2025 ab 12.00 Uhr**  
**25. Kartoffelfest**

Zentralkapelle Berlin

Cowboy und Indianer

Rumpelstilzchen

Eintritt frei; Am Abend -für den Tanz mit DJ Torsten und DJ Bernd (Disco Papst)- werden 5€ Kulturbeitrag erhoben.

Zeichnungen: Elena Klüdtke  
Foto: Margrit Tschanz

## ► Tempelberg



### Tempelberg – Ein Rückblick auf die kulturellen Highlights in den Monaten Mai und Juni

Die letzten Wochen waren geprägt von einer Vielzahl an kulturellen und gemeinschaftlichen Veranstaltungen, die das Leben in unserem Dorf bereichert haben. Hierbei folgten auch viele Gäste aus dem Umland den Einladungen zu den verschiedenen Veranstaltungen, was für uns ein Zeichen ist, genauso weiterzumachen.

#### Akkordeon-Konzert in der Kirche – 10. Mai 2025

Der Monat begann mit einem besonderen musikalischen Highlight: Am 10. Mai fand in der Kirche ein beeindruckendes Akkordeon-Konzert der Musikschule Fröhlich aus Storkow statt. Musikerinnen und Musiker im Alter von 21 bis 75 Jahren präsentierten ein vielfältiges Programm, das sowohl klassische als auch moderne Stücke umfasste. Dabei konnte man gar nicht anders als mitkatschen und mitwippen. Die Musiker präsentierten ihre Stücke mit so viel Schwung und Begeisterung, dass es einfach schade war, dass es so schnell vorbei war. Im Anschluss lud der Förderverein Pro Tempelberg e.V. als Organisator dieser tollen Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus zu einem gemütlichen Kaffeetrinken ein, bei dem sich Gäste und Künstler austauschen konnten.



#### Telefonzelle als Büchertauschbörse – 16. Mai 2025

Ein Projekt, das einer gewissen Vorbereitung bedurfte, wurde zum Abschluss gebracht. Eine zur Büchertauschbörse umfunktionierte Telefonzelle wurde am Buswendeplatz in der Dorfmitte aufgestellt und erfreut sich seither großer Beliebtheit. Ob Krimi's, Sachbücher, Romane oder Kinderbücher – hier ist für alle Leseratten was dabei. Auch hier möchte ich allen Beteiligten Danke sagen, die bei der Umsetzung dieser tollen Aktion geholfen haben.



#### Kinderfest und Feuerwehrjubiläum – 31. Mai 2025

Nur wenige Wochen später stand der letzte Tag im Mai ganz im Zeichen der Gemeinschaft: Am 31. Mai feierten wir unser traditionelles Kinderfest, das bei strahlendem Wetter zahlreiche Familien anzog. Die Veranstaltung bot spannende Aktionen wie Mopedfahren, Hüpfburg, Outdoorspiele, Schminken etc. für die Kinder sowie eine Mitmachstrecke der Feuerwehrleute, was bei den kleinen Gästen großen Anklang fand. Auch Clown WIDU aus Müncheberg zog wieder alle in seinen Bann. Durch die fleißigen KuchenbäckerInnen des Dorfes gab es ein Riesenangebot an verschiedenen Kuchen und Jan aus Steinhöfel sorgte mit seinem Grillwagen für die kulinarische Versorgung. Am Abend wurde dann das Feuerwehrjubiläum begangen, das auf eine lange Geschichte des ehrenamtlichen Engagements zurückblickt. Unsere Feuerwehrmänner und -frauen haben es verdient, auch einmal in den Mittelpunkt gerückt zu werden. Ich wünsche den aktiven Kameradinnen und Kameraden stets unfallfreie Einsätze, eine gute Kameradschaft und gesellige Stunden, die den Zusammenhalt stärken.



#### Auftritt der Wild Boots bei der Seniorenwoche – 17. Juni 2025

Der Juni startete mit einem Auftritt der ortsansässigen Linedancegruppe „Wild Boots“ am 17. Juni in Trebus während der Seniorenwoche. Die Tänzerinnen sorgten für gute Stimmung und unterhielten die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Hier handelt es sich auch schon um eine liebgewonnene Tradition. Das Event war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig kulturelle Angebote für alle Generationen sind.

#### Midsommerhoftrödel – 21. Juni 2025

Nur wenige Tage später, am 21. Juni, fand unser Midsommerhoftrödel statt. Bei sommerlichem Wetter konnten Besucher auf den Höfen verschiedener Haushalte nach Schätzen stöbern und das ein oder andere Stück wechselte den Besitzer. Am Ende des Tages waren sich alle einig, dass es zwar der erste aber auf keinen Fall der letzte Hoftrödel sein wird. Der Trödel wird zu einem festen Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens werden und bietet eine schöne Gelegenheit zum Kennenlernen.

#### Aufräumaktion – 24. Juni 2025

Leider hat das Sturmtief „Ziros“ am 23. Juni auch vor Tempelberg nicht halt gemacht. Zahlreiche Äste fielen herunter, die Mitglieder der ortsansässigen Feuerwehr waren viele Stunden im Einsatz, um die Schäden zu beheben. Für uns Tempelberger war klar, wir müssen mit anpacken. Dem Aufruf zu einem spontanen Arbeitseinsatz am 24. Juni leisteten leider nicht so viele Einwohner Folge, wie evtl. erhofft. Aber die dabei waren, taten dies mit vollem Engagement, stellten neben ihrer Arbeitskraft auch eigene Technik zur Verfügung. Nach drei Stunden getaner Arbeit konnte sich unser Dorf wieder sehen lassen und beim Ausklang mit einem wohlverdienten Kaltgetränk zeigte sich wieder, wie wichtig die Dorfgemeinschaft ist.



#### Kammerorchester aus Fürstenwalde – 29. Juni 2025

Den Abschluss dieses ereignisreichen Monats bildete am 29. Juni ein Konzert des Kammerorchesters aus Fürstenwalde. Mehr als hundert Gäste waren gekommen, um die Darbietung klassischer und moderner Werke zu erleben. Das Konzert fand in der örtlichen Kirche statt und wurde von großem Applaus begleitet. Auch hier hat der Förderverein Pro Tempelberg e.V. in der Organisation wieder ganze Arbeit geleistet und rundherum für ein Wohlfühlpaket gesorgt. Ich bin mir sicher, dass wir in Anbetracht der positiven Resonanz der Konzerte in der Kirche auch in der Zukunft mehr davon erleben werden.

Diese Veranstaltungen zeigen deutlich, wie lebendig unser Dorf ist und wie vielfältig das kulturelle Angebot ist. Wir freuen uns bereits auf die kommenden Events und darauf, gemeinsam weiterhin schöne Momente zu erleben! Zum Abschluss möchte ich wieder allen ein großes Dankeschön aussprechen, die ihre Freizeit opfern, um ein aktives Miteinander zu leben.

Sabrina Nickel  
Ortsvorsteherin in Tempelberg

# SCHNELLES NETZ FÜR BRIESEN (MARK)



Für rund 630 Haushalte in Briesen (Mark) baut die Telekom das Glasfasernetz aus. Quelle: Telekom

## Glasfaser-Netz für Briesen (Mark): Schnell, stabil, zukunftssicher

Aktuell laufen die Arbeiten zum Ausbau des hochmodernen Glasfaser-Netzes in Briesen (Mark) auf Hochtouren. Damit können rund 630 Haushalte und Unternehmen einen direkten Glasfaser-Anschluss bis in die Wohn- oder Geschäftsräume erhalten.

Die Arbeiten zur Verlegung des Netzes und der Anschlüsse werden in Kooperation zwischen der Telekom und der Firma GlasfaserPlus durchgeführt, die beim Glasfaser-Ausbau bereits in vielen Orten zusammenarbeiten.

### Glasfaser bietet viele Vorteile

Ein Internetzugang über Glasfaser ermöglicht Download-Geschwindigkeiten bis zu 1.000 MBit/s und bietet eine stabile Verbindung, auch wenn viele das Internet nutzen. So können z.B. mehrere Personen im Haushalt gleichzeitig Filme in HD streamen, im Home Office arbeiten, online spielen und Musik hören. Glasfaser eignet sich sehr gut für die Nutzung weiterer komfortabler Dienste, wie z.B. Magenta TV, dem Gesamtpaket der Telekom für Fernsehen und Streaming.

### Schnell sein lohnt sich

Zur Nutzung des Glasfaser-Anschlusses ist die Buchung eines Glasfaser-Tarifs notwendig. Die Telekom bietet hierbei verschiedene Geschwindigkeiten an. Im Aktionszeitraum erhalten Sie attraktive Angebote auf die Glasfaser-Tarife der Telekom.<sup>1</sup> Sie gehören dann zu den Ersten, die an das schnelle neue Netz angeschlossen werden.

Gut zu wissen: Die Glasfaser-Tarife der Telekom bieten viel Bandbreite zum fairen Preis. Dabei profitieren Sie mit Glasfaser auch von einer hohen Upload-Geschwindigkeit. Diese entspricht immer der Hälfte der gebuchten Download-Geschwindigkeit. Außerdem sind in den Glasfaser-Tarifen alle Gespräche ins deutsche Fest- und Mobilfunknetz bereits inklusive.<sup>1</sup>

### Und so einfach geht der Wechsel

Eine kurze Online-Abfrage über [telekom.de/glasfaser](https://telekom.de/glasfaser) zeigt, ob Ihre Adresse im Ausbaubereich liegt. Gehört sie dazu, können Sie den Glasfaser-Tarif mit der gewünschten Geschwindigkeit buchen. Alles weitere erledigt die

Telekom. Sofern Sie zur Miete wohnen, kontaktiert die Telekom ihre Vermieter\*in, um das Einverständnis für die Verlegung des Glasfaser-Anschlusses einzuholen.

Der Wechsel von einem anderen Anbieter zur Telekom ist mit dem kostenfreien Wechsel-Service sehr einfach möglich. Die Telekom führt die Kündigung beim bisherigen Anbieter durch und stellt Ihren Anschluss zeitgerecht um.

### Berater team vor Ort

Im Ausbaubereich ist ein Beraterteam im Auftrag der Telekom unterwegs und ermöglicht Ihnen eine bequeme und sachkundige Beratung zu Hause. Die Kundenberater\*innen können sich mit einem Dienstausweis legitimieren. Für Fragen zur Autorisierung steht die kostenlose Service-Nummer 0800 330 9765 zur Verfügung.

### Glasfaser punktet bei Nachhaltigkeit

Die Telekom betreibt ihr Netz mit 100% Strom aus erneuerbaren Energien. Glasfaser ist gemäß einer Studie des Umweltbundesamtes sehr energiesparrend. Je mehr Haushalte sich für den Glasfaser-Anschluss entscheiden, umso mehr Energie kann in Briesen (Mark) eingespart werden.

### Glasfaser für Unternehmen

Auch für Unternehmen ist Glasfaser sehr attraktiv, da Mitarbeiter\*innen, Fahrzeuge und Anwendungen immer stärker miteinander vernetzt werden. Glasfaser bietet

für aktuelle und kommende Geschäftsanwendungen, wie z.B. Anwendungen mit künstlicher Intelligenz, eine leistungsstarke und belastbare Netzanbindung.

### Ihre Adresse ist noch nicht dabei?

Falls Sie an Ihrer Adresse noch keinen Glasfaser-Tarif buchen können, registrieren sie sich kostenlos auf [telekom.de/glasfaser](https://telekom.de/glasfaser) als Interessent\*in. Sie werden benachrichtigt, sobald der Ausbau in Ihrem Adressenbereich geplant ist.



Ausbaukarte: Glasfaser-Ausbaubereich der Telekom in Briesen (Mark) Quelle: Tom Tom

### Webseite: [telekom.de/glasfaser](https://telekom.de/glasfaser)

<sup>1</sup>Aktion gilt bis 30.09.2025. Für die Bereitstellung eines Telekom Glasfaser Tarifs ist ein Glasfaser-Hausanschluss erforderlich. Sofern noch nicht vorhanden, wird dieser kostenfrei neu verlegt, vorausgesetzt die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden Gebäudes identisch. Die Bereitstellung erfolgt, wenn Hauseigentümer/ Hausverwaltung dem Ausbau nicht widersprechen und die finale Prüfung den Ausbau bestätigt. Als Glasfaser Tarif gilt z.B. Glasfaser 300 mit 300 Mbit/s Download-Geschwindigkeit. Dieser Tarif kostet für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten, in den ersten 3 Monaten 19,95€/Monat, danach 49,95€/Monat zzgl. einmaliger Bereitstellungspreis 69,95€, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Ob Ihre Adresse im Ausbaubereich liegt, können Sie über [telekom.de/glasfaser](https://telekom.de/glasfaser) prüfen.

QR-Code: QR-Code scannen, um weitere Informationen zu erhalten.



## Beratung in der Nähe

Die Telekom berät Sie gerne telefonisch und in den Shops vor Ort zu allen Fragen rund um Glasfaser

Kostenlos unter

**0800 22 66 100** (Privatkunden Glasfaser Hotline)

**Shops:** Telekom Partner CHD-Networks GmbH, am Markt 4-6, 15517 Fürstenwalde, Tel.: 03361 760444  
Telekom Shop, Logenstr. 8, 15230 Frankfurt, Tel.: 0335 3870787

Ein Info-Abend findet am 26.08.2025 um 18.00 Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrhauses, Bahnhofstr. 3 statt.



Connecting your world.

# Wann gibt's endlich wieder Taschengeld?



**Die KNAX-Taschengeld-App organisiert das Taschengeld Ihrer Kinder, animiert zum Sparen und macht großen Spaß!**

[www.knax.de/sparkasse](http://www.knax.de/sparkasse)



Diese App gibt es kostenlos!  
Mehr Infos  
[www.knax.de/app](http://www.knax.de/app)

**Mit KNAX macht Sparen Spaß!**





**Praxis für Physiotherapie**  
Ch. Scheerer  
Hauptstraße 15 • 15518 Heinersdorf  
Tel./Fax: 033432 70625

Öffnungszeiten  
Mo/Di/Do 07.30 - 19.00 Uhr  
Mi/Fr 07.30 - 13.00 Uhr

**Ihr Ansprechpartner für:**

*Schlaubetal Verlag  
Kühl OHG  
Mixdorfer Straße 1  
5299 Müllrose  
Tel.: 033606 70299  
info@druckereikuehl.de  
www.druckereikuehl.de*

Trauerkarten  
Danksagungskarten  
Traueranzeigen  
Danksagungen



Die Karten werden im hauseigenem Digitaldruck hergestellt.

**Sauber und klimaschonend**  
**Integrierter Keramik-Feinstaubfilter**

HARK Kamine und Kaminöfen verfügen bereits heute größtenteils über einen **integrierten Keramik-Feinstaubfilter!**

Die umweltfreundliche ECOplus-Verbrennungstechnik mit integriertem Keramik-Feinstaubfilter – für extrem niedrige Feinstaub-Emissionen - **Der Umwelt zu Liebe!**

**#allesAndereistNurFeuer**  
**10% HAUSRABATT**  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 11 - 17 Uhr





**TESKY KAMINSTUDIO**  
15299 Müllrose  
Gewerbeparkring 29  
Telefon: 033606-4977  
E-Mail: info@tesky.de  
www.tesky.de

**Integrierter Keramik-Feinstaubfilter**  
nur hier bei **HARK Die Nr. 1**

**Ihr Ansprechpartner für:**

Einladungskarten  
Danksagungskarten  
Geburtstagsanzeigen  
Danksagungen

Die Karten werden im hauseigenem Digitaldruck hergestellt.

**Schlaubetal Verlag  
Kühl OHG**

**Mixdorfer Straße 1  
15299 Müllrose  
Tel.: 033606 70299  
info@druckereikuehl.de  
www.druckereikuehl.de**

**Spezialisten für Massivhäuser...**

Ob klassisches Satteldach, Bungalowstil, Doppel-, Reihen- oder Mehrfamilienhaus, ob Stadtvilla oder Architektenhaus - als Familienunternehmen mit über 35 Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen Bauen bieten wir unseren Bauherren vor allem eines:  
**Freude an einem soliden, wertbeständigen, energieeffizienten Massivhaus.**



**TESKY**  
UM-, AUS-, NEUBAU

Müllrose • Gewerbeparkring 29  
Telefon 033606 - 226

**www.tesky.de**

**Senkpiel Transporte - Inhaber: Jörg Apel**  
Schüttguttransporte & -handel • Gütertransporte  
**Wir liefern Schüttgüter aller Art!**

Ob kleine oder große Mengen, wir haben die richtigen Fahrzeuge für Sie! Selbstabholung auch kein Problem alle Materialien ab Lager Müllrose verfügbar!

- **Boden** Füllboden (hell) Oberboden (dunkel) Spielsand
- **Kies** alle Körnungen und Sorten Rollkies
- **Erde** Mutterboden Komposterde Lehm
- **Tragschichten** Beton-Recycling Ziegel-Recycling Schlacke, Natursteinschotter

**Annahme von Grünschnitt, Erdaushub und recyclingfähigen Bauschutt**  
**Fertigbeton - Splitte - Mineralgemische - Rindenmulch - Hackschnitzel - usw.**

Gewerbeparkring 15 • 15299 Müllrose • Tel.: 03 36 06 / 78 98 38 • Funk: 01 71 / 7 75 54 28  
www.senkpiel-transporte.de • e-mail:kontakt@senkpiel-transporte.de  
Öffnungszeiten - März - Oktober: Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr



**! ACHTUNG !**

Redaktionsschluss für das nächste  
**Amtsblatt**

**09.09.2025**

Redaktionsschluss für den nächsten  
**Odervorländer-Kurier**

**10.09.2025**

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später im Amt Odervorland eingehen, **nicht mehr** für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können. Artikel für das Amtsblatt oder den Odervorländer-Kurier können direkt an:

**kurier@amt-odervorland.de**  
oder  
**info-steinhoefel@amt-odervorland.de**  
gesendet werden.

Anzeigen und Danksagungen bitte direkt  
an  
**zeitung@druckereikuehl.de**  
senden.



**HLS  
PROJEKTLIEFER  
BAULEITER  
MONTEUR**

**KDH  
HÄLT SIE WARM.**

*Cooler Jobs:  
4-Tage-Woche  
bei vollem Lohn  
+49 335 8691710  
www.kdh-ffo.de*

**MACH  
DEIN DING.  
ABER MACH'S  
BEI UNS.**

**decus**

**BESTATTUNGEN**

Erd-, Feuer-, Seebestattungen  
Erledigung aller Formalitäten  
Einfühlsame Trauerbegleitung  
Vorsorgeberatung  
Tag & Nacht erreichbar

Für einen Abschied in Würde

**033607 - 5 99 07**

Karsten Rosteius

Kirchhofstraße 12, 15518 Briesen

www.bestattungen-decus.de



### Liebevolle Unterstützung ohne Zeitdruck

Verhinderungspflege und alltagsunterstützende Angebote z. B. Begleitung zu Terminen, Einkauf, haushaltsnahe Dienstleistungen  
Individuelle Beratung, auch Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI

**Wir sind tätig in Eisenhüttenstadt, Beeskow, Frankfurt (O.)  
und der jeweiligen dörflichen Umgebung**

Kontaktieren Sie uns. Wir sind gern für Sie da.  
**Neutzsch GmbH**  
Hauptstr. 18 • 15299 Grunow  
Telefon: 033655 591960 • Mobil: 0151 65103545

www.pflege-neutzsch.de



**Bestattungsinstitut  
C. Balke**  
vorm. Obenhaupt

*Ihr privater Ansprechpartner bei Tag und Nacht*

Gartenstraße 45a  
15517 Fürstenwalde

Montag-Freitag:  
9.00 - 17.00 Uhr  
Samstag:  
nach Vereinbarung

Telefon: (03361) 54 90



**DVM- Die Versicherungsmakler in Müllrose  
und Umgebung- Michael Schulte**

Ihr Ansprechpartner für Ihre Versicherungen:

**Wir prüfen Ihre Versicherungen-  
kostenfrei und unabhängig!**

**Unabhängige Beratung- Individuelle Lösungen-  
umfassender Service!**

☎ 033655-591 282 ☎ 0173-63 18 76 3 ✉ ms@dvm-potsdam.de  
Termin jederzeit nach Vereinbarung!

**Impressum:**

Herausgeber: Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1

Redaktionsleiterin:  
Kathrin Kühl-Achtenberg  
Tel.: (033606) 7 02 99  
E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de

Anzeigen:  
Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
Kathrin Kühl-Achtenberg  
Tel.: (033606) 7 02 99  
Amt Odervorland  
15518 Briesen (M), Bahnhofstraße 3

Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
Tel: (03 36 06) 7 02 99  
Satz: Schlaubetal Verlag Kühl OHG  
E-Mail: info@druckereikuehl.de

Druck: Schlaubetal Druck Kühl OHG  
Tel.: (03 36 06) 7 02 99  
Fax: (03 36 06) 7 02 97  
Auflage: 4115

Das Amtsblatt für das Amt Odervorland erscheint monatlich. Einige Exemplare liegen in der Amtsverwaltung unter oben genannter Adresse im Sekretariat und in der Außenstelle Steinhöfel zur Mitnahme bereit. Sie finden es unter folgendem Link: [amtsblatt.amt-odervorland.de](http://amtsblatt.amt-odervorland.de) oder [amt-odervorland.ratsinfomanagement.net/amtsblatt/](http://amt-odervorland.ratsinfomanagement.net/amtsblatt/). Für den wahrheitsgetreuen Inhalt von Texten, Anzeigen und Fotos übernimmt der Herausgeber und das Amt keine Garantie. Der Nachdruck von Anzeigen ist untersagt!

**Datenschutz**

Personenbezogene Daten sowie Fotos unterliegen dem Datenschutz. Mit dem Einreichen von Beiträgen und Fotos durch den/die Autor/in setzt das Amt Odervorland voraus, dass der/die Autor/in für den Inhalt verantwortlich zeichnet und sich damit einverstanden erklärt, dass diese Daten an die Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Schlaubetal-Verlag Kühl OHG Müllrose zum Zweck der Veröffentlichung im Amtsblatt/Kurier „Odervorländer-Kurier“ sowie auf der Homepage des Amtes Odervorland und der Gemeinde Steinhöfel weitergeleitet werden.



**GROTH  
BESTATTUNGEN**

Erdbestattungen  
Feuerbestattungen  
Trauerreden  
Trauerbegleitung  
Bestattungsvorsorge  
vertrauensvoll aus einer Hand

Naturbestattungen  
„Tree of Life“ – Baum des Lebens  
sowie Friedwald- und Ruheforstbestattungen  
Seebestattungen, Erinnerungsdiamant u. a.



**Wir sind umgezogen!**

Wir stehen Ihnen weiterhin in gewohnter Weise mit Hausbesuchen und gleicher Telefonnummer zur Seite.



Berliner Straße 59  
15234 Frankfurt (O.)  
Tag & Nacht:  
03346 - 855 42 64

www.Grothbestattungen.de



**BESTATTUNGSHAUS  
SCHLAUBETAL**

**033606 78 75 99**

Frankfurter Straße 8, in 15299 Müllrose  
Erd-, Feuer-, See- & Waldbestattungen

[www.bh-st.de](http://www.bh-st.de)

24  
Tag & Nacht

**Bestattungshaus  
Rico Streul**

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72  
☎ **033432 / 74 70 98** **24 h**

*Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.  
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.*

- Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten •
- Bestattungsvorsorge •
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •



# Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.



**TREE OF LIFE**  
ERD- & URNENBESTATTUNG  
SEEBESTATTUNG








Zu Ihren Diensten seit 31 Jahren.

**Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00**

<b>15306 Falkenhagen</b> Ernst-Thälmann-Straße 23 ☎ (03 36 03) 30 36	<b>15306 Seelow</b> Ernst-Thälmann-Straße 37 ☎ (0 33 46) 84 52 07	<b>15324 Letschin</b> R.-Breitscheid-Straße 14 ☎ (03 34 75) 5 07 14	<b>15234 Frankfurt (O.)</b> Rathenaustraße 65 ☎ (03 35) 4 00 00 79	<b>15859 Storkow</b> Altstadt 9 ☎ (03 36 78) 44 24 25	<b>15526 Bad Saarow</b> Bahnhofplatz 2 ☎ (03 36 31) 59 94 84
--	---	---	---	---	--

# Große Auswahl & TOP-Angebote!

**AUTOMATIK / AGS**



**28.995,- EURO**

**SUZUKI Vitara 1.5 Dualjet Hybrid Comfort AGS**  
EZ: 09/2023, 150 km, Cosmic Black Pearl, LED-Scheinwerfer, Klimaautom., Spurhalte- & Auspark-Assistent, Rückfahrkamera, Adaptiver Tempomat, u.v.m. 19% MwSt. ausweisbar!

**SPORTLICHER FAMILIENKOMBI**



**23.995,- EURO**

**SEAT Leon ST Cupra 300 LED PDC WKR Navi**  
EZ: 10/2017, 73.695 km, Grau, Siebstahlsicherung, Sitzheizung v., Fahrassistenz-Paket IV, 2-Zonen-Klimaautom., Winterradsatz, PDC v/h, Voll-LED, Rückfahrkamera, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**TOP AUSSTATTUNG**



**25.995,- EURO**

**SEAT Arona FR Edition 1.0 TSI 7-Gang-DSG**  
EZ: 01/2023, 150 km, rot/schwarz, R-Kamera, PDC vorne/hinten, Navi, Voll-LED, 5 Jahre Garantie bis 150.000 km, Dinamica-Paket, 17" LM-Felgen, u.v.m. 19% MwSt. ausweisbar!

**AUTOMATIK-GETRIEBE**



**18.995,- EURO**

**SEAT Leon Xcellence 1.5 TSI PANO LED Navi**  
EZ: 03/2020, 52.495 km, Urban Silber Met., 2-Zonen-Klimaautomatik, Panorama-Dach, Media-System, SEAT Full Link, Virtual Cockpit, Alcantara-Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**WENIG KILOMETER**



**26.995,- EURO**

**CUPRA Formentor 1.5 TSI DSG SHZ LHZ Carplay**  
EZ: 11/2021, 39.895 km, Graphene Grau, 18" LM-Felgen, 3-Zonen-Klimaautomatik, Navi-u. Media-System, NSW, Parklenksystem mit Einparkhilfe v. & h., u.v.m. 19% MwSt. ausweisbar!

**AUTOMATIK-GETRIEBE**



**27.995,- EURO**

**CUPRA Formentor 1.5 TSI Navi SHZ LHZ CAM**  
EZ: 08/2021, 21.595 km, Graphene Grau, Virtual Cockpit, Klimaautomatik, elektr. Heckklappe, Wireless Full Link, Adapt., Tempomat, Einparkhilfe v. & h. PDC, Rückfahrkamera, u.v.m. 19% MwSt. ausweisbar!

## Der neue Swift: leicht zu leasen.



Schon ab  
**165 EUR/mnt.**  
ohne Anzahlung

Leasingbeispiel für einen Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100 km; kombinierter Wert der CO<sub>2</sub>-Emission: 98 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: C. Auf Basis des Fahrzeugpreises (UVP): 20.000,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 Euro; 48 monatliche Leasingraten à 165,00 Euro; Gesamtkosten über 48 Monate Vertragslaufzeit: 7.920,00 Euro, zzgl. einmaliger Bereitstellungskosten in Höhe von 1.199,00 €. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Suzuki Finance/Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Aktionszeitraum: 01.04.2025 - 30.09.2025, ggf. bis auf Widerruf.

**SPORTLICHER FLITZER**



**19.995,- EURO**

**SUZUKI Swift Sport 1.4 Boosterjet Hybrid**  
EZ: 06.2022, 23.595 km, Speedy Blue Pearl Met., Klimaautomatik, Navi, LED-Scheinwerfer, NSW, 17" LM-Felgen, R-Kamera, SportLenkrad, Sitzheizung, DAB+, Sportsitze, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**AUTOMATIK-GETRIEBE**



**17.495,- EURO**

**RENAULT Captur 1.3 TCE Energy Version S**  
EZ: 09/2018, 34.195 km, Blau Met., Dach schwarz, Navi, Sitzheizung v., PDC v. & h., Rückfahrkamera, Klimaautom., 6-Gang-DSG, Scheiben h. getönt, Winterräder, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**PREMIUM AUSSTATTUNG**



**13.695,- EURO**

**SEAT Ibiza FR 1.0 TSI Alcantara Beats Navi 18"**  
EZ: 11.2017, 67.195 km, Desire Red Met., 2-Zonen-Klimaautomatik, Voll-LED, Einparkhilfe vorn & hinten, Scheibenötung, Tempomat mit ACC, Rückfahrkamera, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**SPARSAMER FAMILIENKOMBI**



**20.695,- EURO**

**SEAT Leon Sportstourer Style 2.0 TDI ACC**  
EZ: 05/2022, 75.099 km, Magnetic Grau Metallic, 3-Zonen Klimaautom., Seat Media- & Soundsystem, Ablagen-Paket, Dachregling, Einparkhilfe h., u.v.m. 19% MwSt. ausweisbar!

**AUTOMATIK-GETRIEBE**



**14.595,- EURO**

**SUZUKI Swift 1.2 CVT Comfort SHZ WKR**  
EZ: 09/2021, 43.495 km, Speedy Blue Met., NSW, Klimaanlage, Adaptiver Tempomat (ACC), Suzuki CONNECT, Winterradsatz, Einparkhilfe hinten (PDC), u.v.m. 19% MwSt. ausweisbar!

**WENIG KILOMETER**



**12.995,- EURO**

**CITROEN C4 Cactus 1.2 e-THP Selection**  
EZ: 06/2016, 47.495 km, Rot, Navi, PDC hinten, Sitzheizung vorne, Design-Paket, Komfort-Paket, Lichtsensor, Rückfahrkamera, Allwetterreifen auf Alufelgen, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

**Eine noch größere Auswahl an Fahrzeugen finden Sie unter: [www.mobile.de/AH-P-BOEHMER](http://www.mobile.de/AH-P-BOEHMER)**

### Unsere Leistungen:

- Freundliche, kompetente Fachberatung mit Probefahrtmöglichkeit
- Alle Fahrzeuge mit COMFORT Garantie-Pass, Auslieferungszertifikat
- Frischer Haupt- und Abgasuntersuchung, Wartung und Inspektion
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote
- Inzahlungnahme des jetzigen Fahrzeuges möglich

**AUTO-Ankauf!**

Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?  
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

**Autohaus Böhmer** ... DIE LEISTUNG STIMMT! >>>>



15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540  
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095

Info@autohaus-boehmer.de  
[www.mobile.de/AH-P-BOEHMER](http://www.mobile.de/AH-P-BOEHMER)